



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da.

Mo. bis Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Di. 16.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Backtag

Am Samstag, 3. Juni findet ab 12.00 Uhr wieder ein Backtag statt. Weitere Termine und Infos können Sie dem Aushang am Backhaus entnehmen. Wir freuen uns auf Sie.



Foto: philippphoto5/Getty Images Plus

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Prozession an Fronleichnam

Donnerstag, 8. Juni 2023

Beginn: 10.00 Uhr

in der

**kath. Kirche Maria Königin
Hüffenhardt**



Foto Nicole Lawin

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern		Forst-Revierleiter		Kirchen/kirchl. Einrichtungen	
Rathaus Hüffenhardt	9205- 0	Herr Glaser	06261/15644	Evang. Kirchengemeinde	
Fax	9205-40	E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de		Pfarrer Fritjof Ziegler	228
Bürgermeister Neff	9205-10	Grundschule Hüffenhardt		Kindergarten	
Walter.Neff@Hueffenhardt.de		Rektorin Barbara Rünz	487	Evang. Haus für Kinder	
Frau Lais	9205-11	Fax	9294-05	Hüffenhardt	1033
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de		Sporthalle Hüffenhardt	752	Kälbertshausen	9283313
Frau Ernst	9205-12	Landratsamt NOK	06261/84-0	Leiterin Dagmar Brettel	
Karin.Ernst@Hueffenhardt.de		Müllangelegenheiten:		Kath. Kirchengemeinde	
Frau Jachmann	9205-13	LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910	Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Lea.Jachmann@Hueffenhardt.de		KWiN Buchen, Abfuhr	06281/906-0	Pfarrbüro	07264/4332
Frau Harnisch	9205-15	Amtsgericht Mosbach -		Ärztliche Dienste/ Hilfs- und	
Tamara.Harnisch@Hueffenhardt.de		Nachlassgericht	06261/87-0	Pflegedienste	
Frau Ueltzhöffer	9205-16	Amtsgericht Tauberbischofsheim		Ärztlicher Bereitschafts-	
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de		Abt. Grundbuch	09341/9498-70	dienst	116 117
Naturkindergarten		Versorgung		Praxis Dr. Johmann	1338
Frau Beck	0152/24580447	Wasserversorgung		Zahnarztpraxis	
Ute.Beck@Hueffenhardt.de		Zweckverband		Dr. Sipeer	928363
Bauhof, Herr Hahn	928600	(während der Öffnungszeiten)	07264/9176-0	Domus Cura	
Mobiltelefon	0174/9913273	(Notfall-Nummer ausschließlich		Pflegezentrum Hüffenhardt	928930
Bauhof@Hueffenhardt.de		außerhalb der Öffnungszeiten		Nachbarschaftshilfe	
Amtsblatt-Redaktion		und nur bei Rohrbrüchen)	07264/9176-99	Pfarrer Ziegler	228
Amtsblatt@Hueffenhardt.de		Stromversorgung		Hü: Bernhard Eckert	535
Verwaltungsstelle		Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0	Kä: Erhard Georg	334
Kälbertshausen	1310	zentr. Störungsstelle	0800/3629477	Tierarztpraxis	
OV Geörg	334	Störungsstelle Kabelfernsehen	030/25777777	Waberschek	928617
Feuerwehr	112	zentr. Störungsstelle			
Kdt. Heiß, Torsten	3329974	Kaminfegermeister			
Abt.-Kdt. Hü. Betz, Heiko	8299028	Hü. Peter Gramlich und	06262/95188		
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Mark	0172/2376402	Klaus Bähr	06263/9465		
feuerwehr@hueffenhardt.de		Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091		
Polizei	110	Fleischbeschau			
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0	Dr. Bauer	06262/915640		
Revier Mosbach	06261/809-0	Tierheim Dallau	06261/893237		

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn
	Di.	16.00-18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“	
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Öffnungszeiten - nur bei Tageslicht	
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Montag - Samstag	7.00 - 19.00 Uhr
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00-17.00 Uhr	(außer an Feiertagen)	
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr		

Achten Sie im Stadtverkehr bitte auf Fußgänger, Radfahrer und besonders auf Kinder

W-Fragen von der Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst

Beim Notruf 112 werden am Anfang immer die selben W-Fragen gestellt - das sind sie:

Wo ist das Ereignis?

Geben Sie den Ort des Ereignisses so genau wie möglich an (z.B. Gemeindename oder Stadtteil, Straßename, Hausnummer, Stockwerk, Besonderheiten wie Hinterhöfe, Straßentyp, Fahrtrichtung, Kilometerangaben an Straßen, Bahnlinien oder Flüssen)!

Beschreiben Sie knapp das Ereignis und das, was Sie konkret sehen (was ist geschehen? was ist zu sehen?), beispielsweise Verkehrsunfall, Absturz, Brand, Explosion, Einsturz, eingeklemmte Person!

**Was ist
geschehen?**

Schätzen Sie die Zahl der betroffenen Personen, ihre Lage und die Verletzungen! Geben Sie bei Kindern auch das - gegebenenfalls geschätzte - Alter an!

**Warten
auf Rückfragen!**

Legen Sie nicht gleich auf, die Mitarbeiter der Integrierten Leitstelle benötigen von Ihnen vielleicht noch weitere Informationen!

Wer ruft an

Nennen Sie Ihren Namen, Ihren Standort und Ihre Telefonnummer für Rückfragen!

**Wie viele
Betroffene/
Erkrankte?**

Wenn andere Personen Hilfe brauchen, leisten Sie Erste Hilfe, soweit Sie sich nicht selbst in Gefahr bringen! Helfen Sie den Einsatzkräften beim Auffinden des Ereignisortes! Beides kann Leben retten.

Interkommunaler Bürgerbus Haßmersheim - Hüffenhardt



Die genauen Haltepunkte sowie Fahrzeiten des Bürgerbusses können dem beigefügten Fahrplan entnommen werden. Eine Fahrt für eine Runde mit dem Bürgerbus kostet 1,00 Euro, ganz gleich, ob nur eine Haltestelle oder eine komplette Runde über die Gemeinden Haßmersheim und Hüffenhardt mit ihren Ortsteilen gefahren wird.

Einschränkung Fahrzeiten

Aus personellen Gründen ist eine Einschränkung der Fahrzeiten für den Bürgerbusbetrieb erforderlich. Der Bürgerbus kann daher nur an den Wochentagen **Montag, Mittwoch und Freitag** den Betrieb aufrechterhalten. Die Abfahrtszeiten des Fahrplans behalten ihre Gültigkeit.

Haßmersheim	Steg	08:15	10:00	11:45	13:45	15:30	17:15
	Lidl	08:16	10:01	11:46	13:46	15:31	17:16
	Marktstraße / Altes Rathaus	08:18	10:03	11:48	13:48	15:33	17:18
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	08:19	10:04	11:49	13:49	15:34	17:19
	Dölchenstr. / Hildastr.	08:20	10:05	11:50	13:50	15:35	17:20
	REWE	08:22	10:07	11:52	13:52	15:37	17:22
	Dreispietzweg / Akazienweg	08:23	10:08	11:53	13:53	15:38	17:23
	Spielplatz / Mörikestraße	08:25	10:10	11:55	13:55	15:40	17:25
Hochhausen	Räppelstraße / Waldblick	08:31	10:16	12:01	14:01	15:46	17:31
	Rathaus / Feuerwehr	08:33	10:18	12:03	14:03	15:48	17:33
	Oberer Höhenweg / Schwimmbad	08:36	10:21	12:06	14:06	15:51	17:36
Haßmersheim	Spielplatz / Mörikestraße	08:42	10:27	12:12	14:12	15:57	17:42
	Lidl	08:44	10:29	12:14	14:14	15:59	17:44
	Eichendorffstr. / Voba	08:46	10:31	12:16	14:16	16:01	17:46
	Dr. Sfantizky	08:47	10:32	12:17	14:17	16:02	17:47
	Dreispietzweg / Akazienweg	08:48	10:33	12:18	14:18	16:03	17:48
	REWE	08:49	10:34	12:19	14:19	16:04	17:49
	Ecke Bergstraße / Milanweg	08:51	10:36	12:21	14:21	16:06	17:51
Neckarmühlbach	Wilhelm-Hauff-Straße	08:54	10:39	12:24	14:24	16:09	17:54
	Ort	08:56	10:41	12:26	14:26	16:11	17:56
Haßmersheim	Ecke Bergstraße / Milanweg	08:59	10:44	12:29	14:29	16:14	17:59
	Lidl	09:02	10:47	12:32	14:32	16:17	18:02
	REWE	09:04	10:49	12:34	14:34	16:19	18:04
Hüffenhardt	Schule	09:10	10:55	12:40	14:40	16:25	18:10
	Kantstraße / Dr. Johmann	09:12	10:57	12:42	14:42	16:27	18:12
Kälbertshausen	Hälde	09:19	11:04	12:49	14:49	16:34	18:19
	Rathaus	09:20	11:05	12:50	14:50	16:35	18:20
	Rose	09:22	11:07	12:52	14:52	16:37	18:22
Hüffenhardt	Ortsmitte / Feuerwehr	09:26	11:11	12:56	14:56	16:41	18:26
	Kantstraße / Dr. Johmann	09:29	11:14	12:59	14:59	16:44	18:29
	Gewerbegebiet / Beudweg	09:31	11:16	13:01	15:01	16:46	18:31
Haßmersheim	REWE	09:37	11:22	13:07	15:07	16:52	18:37
	Dreispietzweg / Akazienweg	09:39	11:24	13:09	15:09	16:54	18:39
	Dr. Sfantizky	09:40	11:25	13:10	15:10	16:55	18:40
	Eichendorffstr. / Voba	09:41	11:26	13:11	15:11	16:56	18:41
	Hildastr. / Dölchenstr.	09:42	11:27	13:12	15:12	16:57	18:42
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	09:43	11:28	13:13	15:13	16:58	18:43
	Marktstraße / Altes Rathaus	09:44	11:29	13:14	15:14	16:59	18:44
	Steg / Lidl	09:45	11:30	13:15	15:15	17:00	18:45

Keine Fahrten an Feiertagen. Am 24.12. und 31.12. nur bis 13.12 Uhr

Haben Sie Lust bei uns einzusteigen? Werden Sie Bürgerbusfahrer

Die Gemeinde Haßmersheim sucht noch weitere ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer. Interessierte können sich bei Herrn Guth, Gemeinde Haßmersheim, Tel. 06266/791-59, gerne melden.



Glückwünsche

zum Geburtstag

in Hüffenhardt

5.6. Marianne Hofmann

85 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich!



zur goldenen Hochzeit

8.6.2023

Ursula und Ludwig Sauer, Hüffenhardt

Wir gratulieren ganz herzlich!



Veranstaltungs- kalender

Veranstaltungen im Juni

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Do., 8.6.	Kath. Pfarrgemeinde Maria Königin	Fronleichnam mit Prozession	Kath. Kirche Hüffenhardt



Amtliche Bekanntmachungen

Notdienste der Apotheken

!!! Apotheken- Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct / min.

22 8 33

oder im Internet

www.lak-bw.notdienst-portal.de

Ärztliche Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

kostenfreie Rufnummer

116 117

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Erwachsene

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst

116 117

Augenärztlicher Notfalldienst

116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst

116 117

Zahnärztlicher Notdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de**

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr

112

Krankentransport

06261/19222

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Achten Sie im Stadtverkehr bitte auf Fußgänger, Radfahrer und besonders auf Kinder

Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit

Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.
Anspruchspartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach
Telefon 06261/84-2284

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst 0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr
krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Öffnungszeiten Grüngutplatz Hüffenhardt

Vom Gemeinderat



Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 29.6.2023

Für Donnerstag, 29.6.2023 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 16.6.2023 einzureichen. Bitte beachten Sie, dass Bauanträge in digitaler Form über die Plattform www.service-bw.de einzureichen sind.

Rathaus geschlossen

Am Freitag, 9.6.2023 ist das Rathaus geschlossen.

Es ist ein Notdienst eingerichtet, der unter der Mobilfunknummer 0171/4401555 (Bürgermeister Walter Neff) erreichbar ist. Ab Montag, 12.6.2023 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Straßenfest 2023 - Besprechungstermin

Der nächste Besprechungstermin für das Straßenfest in Hüffenhardt findet am Mittwoch, 7.6.2023 um 19.00 Uhr im Familienzentrum, Keltergasse 14, Hüffenhardt statt. Hierzu laden wir alle Vereine und Teilnehmer ein. Wenn Ihr Verein am Straßenfest teilnimmt, senden Sie bitte eine/n Vertreter/in, falls Sie nicht selbst kommen können.

Auflage der Vorschlagsliste für Schöffen für die Wahlperiode 2024 bis 2028

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2023 die Vorschlagsliste für die Schöffenwahl der Wahlperiode 2024 bis 2028 aufgestellt.

Die Vorschlagsliste liegt in der Zeit von **Montag, 5. Juni bis Montag, 12. Juni 2023** im Rathaus, Reisengasse 1, Zimmer 7, zur öffentlichen Einsicht auf.

Gegen die Vorschlagsliste kann innerhalb einer Woche nach Ende der Auflegungsfrist schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen worden sind, die nach § 32 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33 und 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten (§ 37 GVG).

Hüffenhardt, 2. Juni 2023
gez. **Walter Neff**, Bürgermeister

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechtag Mosbach

Anspruchspartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231
Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach (Rathaus)
Dienstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
keine Sprechtag am: 6.6., 3.10., 10.10., 26.12.

Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich, eine Antragsaufnahme nicht möglich.

Bad Rappenau

Telefon 07264/922312
Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Referentenservice

Über 70 Mitarbeitende stehen für die Schulen in den Startlöchern

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hat im Rahmen der bundesweiten Kampagne „Rentenblicker“ in den letzten Monaten eigene Mitarbeitende für den Referentenservice ausgebildet. Diese können ab sofort von weiterführenden Schulen ab Klasse neun für den Unterricht gebucht werden.

„Unser Ziel ist es, die Schulen im Land in der Vermittlung von Alltagskompetenzen zum Thema Altersvorsorge und Rente zu unterstützen“, betonte Gabriele Frenzer-Wolf, Direktorin der DRV BW. Gleichzeitig würde auch das Leistungsspektrum der DRV vermittelt. Denn viele Schülerinnen und Schüler wüssten beispielsweise nicht, dass die Rentenversicherung nicht erst im Alter für sie da sei, sondern schon vorher Präventions- und Reha-Maßnahmen sowie Waisen- oder Erwerbsminderungsrenten zahle.

Kultusministerin lobt tolles Bildungsangebot

Der Baden-Württembergischen Kultusministerin Theresa Schopper gefällt die Initiative der Deutschen Rentenversicherung, den Rentenblicker-Referentenservice für junge Leute verstärkt zu etablieren: „Die Idee, die komplexen Sachverhalte zur Altersvorsorge den Jugendlichen auf ihren Kanälen und in ihrer Sprache zu vermitteln, ist absolut zeitgemäß und kreativ obendrein.“ Schließlich sei es sinnvoll, sich frühzeitig mit der Altersvorsorge zu beschäftigen. „Das tolle Bildungsangebot kann unseren Schülerinnen und Schülern gut helfen“, so Theresa Schopper.

Vorstandsvorsitzender des Landesschülerbeirates beim Kick-off

Berat Gürbüz, Vorstandsvorsitzender des Landesschülerbeirates Baden-Württemberg (LSBR), begrüßte im Rahmen von

Kick-off-Veranstaltungen am 23./25. Mai 2023 in Stuttgart und Karlsruhe die Initiative der DRV: „Unsere Schülergeneration braucht unbedingt ein profundes Finanzwissen aus kompetenten und vertrauenswürdigen Quellen.“ Die Internetrecherche in der eigenen KI-Filterblase sei da leider keine verlässliche Adresse, um sich über die lebenslangen Vorsorgeleistungen einer Sozialversicherung oder die eigene Altersvorsorge schlau zu machen, stellt Gürbüz fest.

Engagement für die jüngere Generation

„Dass in Zeiten hoher Arbeitsbelastung und zu dünner Personaldecke so viele Mitarbeitende dem Aufruf gefolgt seien, die Referentenschulung zu durchlaufen, unterstreicht unser Engagement für die junge Generation“, so Frenzer-Wolf. Sich neben ihren eigentlichen Aufgaben für Schülerinnen und Schüler im Klassenzimmer Zeit zu nehmen, um ihnen auf Augenhöhe diese zukunftsrelevanten Themen näherzubringen, sei keine Selbstverständlichkeit, würdigte Frenzer-Wolf den Einsatz.

Weitere Informationen finden Interessierte unter www.rentenblicker.de oder können gleich den kostenlosen Referentenservice buchen unter www.rentenblicker.de/referentenservice-bestellen/ Zum Hintergrund des Rentenblicker-Referentenservices Baden-Württemberg:

Die Jugendinitiative „Rentenblicker“ der DRV läuft seit einigen Jahren bundesweit. Online werden hier über verschiedene Social-Media-Kanäle Informationen zu den Themen Altersvorsorge und Rente vermittelt, die auch bereits für Jugendliche von Interesse sind oder zumindest sein sollten. Beispielsweise wie junge Menschen bereits mit einem Nebenjob für die Rente punkten können. Oder was sie als Azubi, im Studium oder arbeitssuchend über die Rente wissen sollten.

Die DRV BW hat nach der Corona-Pause die Ausbildung ihrer Mitarbeitenden hierzu neu konzipiert und so viele Personen wie noch nie dafür qualifiziert. Neben der Schulung auf die Rentenblicker-Unterrichtsmaterialien beinhaltet die Ausbildung auch Themen wie Rhetorik, Didaktik oder den Unterrichtsaufbau. Alle Referentinnen und Referenten haben zuvor eine DRV-spezifische Ausbildung oder ein entsprechendes duales Studium durchlaufen.



DRK Kreisverband Mosbach

Kreisversammlung

Die Kreisversammlung 2023 des DRK-Kreisverbands Mosbach e.V. findet am Freitag, 30. Juni 2023 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Waldbrunn-Waldkatzenbach, Rathausstraße 24 in 69429 Waldbrunn statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Tätigkeitsbericht des Präsidenten über das Jahr 2022
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht des Wirtschaftsprüfers
6. Beschluss der Jahresrechnung
7. Entlastung des Präsidiums
8. Wahl des Wirtschaftsprüfers
9. Ehrungen
10. Schlusswort

Anträge zur Tagesordnung müssen begründet werden und spätestens zwei Wochen vor dem Versammlungstermin bei der DRK-Kreisgeschäftsstelle in der Sulzbacher Straße 17 in 74821 Mosbach eingehen. Später eingehende Anträge können nur dann auf die Tagesordnung gesetzt werden, wenn die Kreisversammlung das mit zwei Dritteln der abgegebenen Stimmen beschließt.

Ein Platz zum Zusammensitzen - Sparda-Bank spendete 3.000 Euro für Wohnungslose

Durchreisende Wohnungslose haben jetzt einen schönen Platz, um vor dem Aufnahmehaus des DRK-Kreisverbands in Mosbach im Freien zusammensitzen: Der Gewinnspareverein der Sparda-Bank Baden-Württemberg spendete im Rahmen seines gesellschaftlichen Engagements 3.000 Euro an den Kreisverband. Mit dem Geld wurden die Sitzgelegenheiten angeschafft. Roland Bauer, Leiter der Sparda-Filiale in Mosbach, übergab dieser Tage den symbolischen Spendenscheck an Mosbachs DRK-Präsident Gerhard Lauth sowie Geschäftsbereichsleiterin Kirstin Finger.

„Dach über dem Kopf“ heißt das Projekt, das bereits im vergan-

genen Jahr gestartet wurde. Im Zuge dessen ist vor der DRK-Geschäftsstelle in der Sulzbacher Straße 17 in Mosbach ein spendenfinanzierter Pavillon entstanden. Wohnungslose können hier wettergeschützt beisammen sein. Für dieses Zusammensein fehlt jedoch noch die entsprechende Inneneinrichtung. Da kam der Gewinnspareverein der Sparda-Bank Baden-Württemberg ins Spiel.

„Wir freuen uns sehr über die Spende“, bedankten sich DRK-Präsident Gerhard Lauth sowie Geschäftsbereichsleiterin Kirstin Finger. „Wir bieten Wohnungslosen und obdachlosen Menschen niedrigschwellige Angebote an. Dazu zählt auch unser Pavillon. Damit wir solche Aktionen umsetzen können, sind wir aber auf Spendengelder angewiesen“, so Lauth. Die 3.000 Euro der Sparda-Bank kamen genau zur richtigen Zeit, so Kirstin Finger. Die Tagesstätte für Wohnungslose mit Küche, Essplatz, Dusche und Waschmaschine, wie auch das Aufnahmehaus, in dem Obdachlose vorübergehend übernachten können, werden stark genutzt: „550 Besuche von Wohnsitzlosen und 139 Übernachtungen wurden im Jahr 2022 gezählt“, berichtete Kirstin Finger. Mittlerweile ist der Pavillon inklusive der ebenso schönen wie bequemen Holzgarnitur fester Bestandteil des Quartiers und gern genutzte Anlaufstelle. „Als Genossenschaftsbank ist uns das Engagement der Region besonders wichtig. Wohnen ist ein wichtiges Grundbedürfnis und trotzdem selbst in Deutschland nicht für alle Menschen möglich. Umso mehr hoffen wir, dass unsere Spende gerade diesen Menschen hilft“, sagte Roland Bauer.

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis



Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen

Die Wertstoffhöfe haben am Freitag und Samstag nach dem Feiertag Fronleichnam, 9. und 10. Juni 2023, regulär geöffnet.

Die Öffnungszeiten des Z.E.U.S, Zentrum für Entsorgung und Umwelttechnologie Sansenhecken:

freitags von 7.30 bis 16.00 Uhr, samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
Die stationäre Schadstoffannahme im Z.E.U.S. hat am Samstag, 10. Juni turnusgemäß in der ungeraden Kalenderwoche geöffnet.

Die Öffnungszeiten des Wertstoffhofs in Mosbach, Luttenbachtalstr. 30, im Betriebsgelände der Fa. INAST auf dem Gelände der ehemaligen Neckartalkaserne:

freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr, samstags von 8.30 bis 12.00 Uhr

Der Wertstoffhof des DRK in Hardheim in der Querspange 6 hat samstags von 10.00 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Sämtliche Öffnungszeiten sind wie üblich im Entsorgungskalender von AWW und KWIN zu finden, auf Seite 2.

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis



Auf gehts zum Familientisch – Fachdienst Landwirtschaft in Buchen bietet Onlineseminar für Eltern mit Kindern von 8 bis 24 Monaten an

Wie gelingt der Übergang von Brei zur Familienkost? Welche Lebensmittel sind geeignet? Was mache ich, wenn mein Kind ein „schlechter Esser“ ist? Das sind nur einige Fragen, die sich Eltern bei der Umstellung ihres Kindes von Breinahrung auf die Familienkost stellen. Antworten, Hintergründe und viele praxisnahe Informationen erhalten Sie dazu in diesem Onlineseminar von Hanna Bender, Oecotrophologin.

Das Onlineseminar findet am Mittwoch, 14.6.2023 von 9.30 bis 10.30 Uhr über die Internetplattform Microsoft Teams statt.

Anmeldung bis zum 12.6.2023 beim Fachdienst Landwirtschaft, Buchen: Tel. 06281/5212-1600 oder ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de.

Genauere Informationen für den Zugang zu der Veranstaltung werden Ihnen nach der Anmeldung per Mail mitgeteilt.

Ein bisschen nachhaltig kann jede und jeder – Onlinefortbildung für Lehrkräfte

Vermeidung von Lebensmittelabfällen oder auch nachhaltiges Handeln im Zusammenhang mit Essen werden Schwerpunktthemen der Onlinefortbildung „Ein bisschen nachhaltig kann jede und jeder – Ideen und Materialien zur Umsetzung der Leitper-

spektive BNE im Unterricht der Grundschule“ am Dienstag, 20. Juni von 15.00 bis 17.00 Uhr sein, die das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis in Kooperation mit dem Landeszentrum für Ernährung anbietet.

Die Veranstaltung soll Anregungen für ein kompetenz- und handlungsorientiertes Lernen mit einem großen Alltagsbezug zur Lebenswelt der Kinder geben. Gleichzeitig werden fundierte sowie pädagogisch wertvolle Materialien vorgestellt. Referentin Petra Scharberth-Zender vom Landeszentrum für Ernährung wird dabei auch den Fokus auf die Umsetzung bzw. Durchführung der Leitperspektive Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) lenken.

Die rund zweistündige Onlinefortbildung richtet sich an Lehrkräfte an Grundschulen und an sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren, Studierende an staatlichen Seminaren für Didaktik und Lehrerbildung, an pädagogischen Hochschulen und Fachseminaren mit der Studienrichtung Lehramt Grundschule sowie an angehende Lehrkräfte an Lehrerseminaren.

Anmeldungen werden bis zum 14. Juni auf der Internetseite des Landeszentriums für Ernährung unter www.landeszentrum-bw.de entgegengenommen. Rückfragen beantwortet Laura Vogel vom Fachdienst Landwirtschaft des Landkreises telefonisch unter 06281/5212-1632 oder per E-Mail an laura.vogel@neckar-odenwald-kreis.de.

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim



Design your Job Online-Seminar am 15. Juni

Wie kann man Laufbahn und Karriere so gestalten, dass man sich damit selbstbewusst auf dem Arbeitsmarkt positioniert und der Weg dorthin auch noch Spaß macht? Im Workshop mit Laufbahnberaterin Dr. Martina Nohl finden die Teilnehmenden mithilfe von Kitzelübungen aus dem Design Thinking heraus, welche Potenziale sie zu bieten haben.

Das Online-Seminar findet am Donnerstag, 15. Juni von 16.00 bis 18.00 Uhr online statt. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt. Die Zugangsdaten werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Eine Anmeldung ist unter <https://eveeno.com/315150936> erforderlich.

Gemeinsame Veranstalter sind die Agenturen für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und Heilbronn sowie das Regionalbüro für berufliche Fortbildung, die mit dieser Veranstaltungsreihe insbesondere Menschen der Generation 45+ ansprechen möchten. Weitere Termine in den Veranstaltungsdatenbanken auf www.arbeitsagentur.de und www.fortbildung-bw.de.

„RUN“- die Lehrstellenbörse Mosbach am 15.6.2023

Du suchst noch eine Ausbildungsstelle für 2023 oder bereits für 2024? Dann komm am 15.6.2023 von 10.00 bis 14.00 Uhr in die Agentur für Arbeit Mosbach zur Lehrstellenbörse „RUN“.

An diesem Tag können interessierte Bewerberinnen und Bewerber und die fast 30 ausstellenden Betriebe in Kontakt treten und im Idealfall eine Lehrstelle oder ein Praktikum finden.

In Vorträgen erfahren Jugendliche und Eltern, was für Firmen einen perfekten Azubi ausmacht, wie eine Bewerbung aussehen soll und alles rund um die Karrieremöglichkeiten bei der Polizei. Mit VR-Brillen können Interessierte auch virtuell in die einzelnen Berufsbilder eintauchen.

Vor Ort besteht die Möglichkeit, Bewerbungsunterlagen sichten zu lassen (bitte in ausgedruckter Form mitbringen).

Darüber hinaus geben die Berufsberaterinnen und Berufsberater einen Gesamtüberblick über alle freien Stellen, die gemeldet sind. Sie stehen während der gesamten Veranstaltung für Fragen rund um das Thema Ausbildung und Studium zur Verfügung und wer möchte, kann gerne ein kurzes Einzelgespräch mit einem Berater führen.

Die Beraterinnen und Berater informieren auch über unterschiedliche Unterstützungsmöglichkeiten, die vor und während einer Ausbildung in Anspruch genommen werden können.

Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee, Kuchen und Kaltgetränken ebenfalls gesorgt.

Die Lehrstellenbörse findet in der Agentur für Arbeit, Eisenbahnstr. 42, 74821 Mosbach statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auch Eltern sind herzlich willkommen.

Wer Fragen zur Veranstaltung hat, kann sich gerne an die Berufsberatung wenden. Gerne per E-Mail an Tauberbischofsheim.152-Berufsberatung-vor-dem-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de. Weitere wichtige Informationen, Tipps und Interessantes rund um das Thema Ausbildung gibt es unter www.arbeitsagentur.de/ausbildungklarmachen

„Direkteinstieg Kita“ unterstützt Fachkräftegewinnung im Bereich Kindererziehung und -betreuung Förderung der Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz

In Baden-Württemberg wurde das neue Programm „Direkteinstieg Kita“ gestartet. Es bietet erstmals ab Herbst 2023 die Möglichkeit einer verkürzten Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz für lebens- und beruferfahrene Menschen. Die Weiterbildung wird durch die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim mit einem Bildungsgutschein gefördert.

Der neue Ausbildungsgang „Direkteinstieg Kita“ ist eine wichtige Stellschraube zur Gewinnung von Fachkräften für den Bereich Kinderbetreuung und -erziehung. Auf diesem Wege können auch Träger von Kindertageseinrichtungen neue Mitarbeitende gewinnen, die innerhalb von knapp zwei Jahren den Beruf „sozialpädagogische/-r Assistent/-in“ erlernen. Teilnehmen kann, wer mindestens über einen Hauptschulabschluss sowie eine abgeschlossene Berufsausbildung verfügt und eine Arbeitsstelle in einer Kindertageseinrichtung anstrebt. Das Konzept ist so flexibel gestaltet, dass die Ausbildung sowohl in Teilzeit als auch in Vollzeit erfolgen kann: Ziel des Programms ist es, neue Personengruppen für eine Beschäftigung mit einer verkürzten Ausbildung in einer Kindertageseinrichtung zu gewinnen – beispielweise Menschen, die ihr Berufsfeld wechseln möchten, wieder in das Berufsleben einsteigen möchten oder bereits als angelernte Kräfte in Kindertageseinrichtungen tätig sind. „Der Bedarf an gut ausgebildeten pädagogischen Fachkräften ist hoch. Die Bereitschaft zu einem erfolgreichen Abschluss einer Weiterbildung in der Kinderpflege und -erziehung eröffnet deshalb auch langfristig gute Chancen auf einen sicheren Arbeitsplatz“, erklärt Elisabeth Giesen, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim.

Kontakt für Ausbildungsinteressierte und Träger von Kindertageseinrichtungen

Petra Hemberger, Arbeitgeber-Service Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, Telefon 06281/520317

E-Mail: SchwaebischHall-Tauberbischofsheim.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de

Informationen zur Förderung von Weiterbildung für Arbeitgeber: <https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/foerderung-von-weiterbildung>

Anwärter für den gehobenen Justizdienst (m/w/d) und Anwärter für den gehobenen Gerichtsvollzieherdienst (m/w/d)

Auf 1. September 2024 werden im Bezirk des Oberlandesgerichts Karlsruhe Anwärter für den gehobenen Justizdienst (m/w/d) und Anwärter für den gehobenen Gerichtsvollzieherdienst (m/w/d) eingestellt. Bewerben kann sich, wer das Abitur, Fachhochschulreife oder einen anderen zum Hochschulzugang berechtigenden Bildungsstand erworben hat, die deutsche Staatsangehörigkeit (Art. 116 GG) oder eine der sonstigen Staatsangehörigkeiten gemäß § 7 Beamtenstatusgesetz besitzt und die gesetzlichen Voraussetzungen für die Berufung in ein Beamtenverhältnis (z.B. gesundheitliche Eignung) erfüllt.

Bewerbungen sind jeweils im Wege des Onlinebewerbungsverfahrens an das Oberlandesgericht Karlsruhe (www.olg-karlsruhe.de <<http://www.olg-karlsruhe.de>>) zu senden.

Informationsmaterial kann von der Homepage des Oberlandesgerichts Karlsruhe

(www.olg-karlsruhe.de <<http://www.olg-karlsruhe.de>>) abgerufen oder beim Verwaltungsleiter des Amtsgerichts Mosbach, Herrn Klump, Tel. 06261/87611 angefordert werden.

Beste Infos: Ihr Mitteilungsblatt

Landgericht Mosbach

Ab dem 1. September 2024 werden beim Landgericht Mosbach wieder Auszubildende zur bzw. zum Justizfachangestellten eingestellt.

Das Ausbildungszentrum selbst befindet sich beim Landgericht Mosbach, die praktischen Ausbildungsteile werden bei den Amtsgerichten Mosbach, Buchen, Adelsheim, Wertheim, Tauberbischofsheim sowie der Staatsanwaltschaft und dem Landgericht Mosbach erfolgen.

Bewerben können sich Absolventen von Realschulen oder mit einem gleichwertigen Abschluss. Die Ausbildung dauert 2 1/2 Jahre. Danach gibt es noch vielfältige Aufstiegsmöglichkeiten.

Justizfachangestellte arbeiten bei Gerichten und Staatsanwaltschaften im Team mit Justizfachwirtinnen und Justizfachwirten und unterstützen dabei Richterinnen und Richter, Staatsanwältinnen und Staatsanwälte und Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger. Sie sind für den reibungslosen Ablauf des Geschäftsbetriebs verantwortlich und arbeiten in einem vielfältigen, spannenden und abwechslungsreichen Beruf.

Justizfachangestellte bearbeiten beispielsweise den Posteingang und Postausgang und erstellen Schriftstücke aller Art (z. B. Ladungen an Parteien und Zeugen). Daneben gehören zu ihren Aufgaben die Anlage und Verwaltung von Akten, die Überwachung von Fristen, die Berechnung und Einforderung von Gerichtskosten, die Aufnahme von Anträgen und Erklärungen und die Protokollführung in Gerichtsverhandlungen. Gleichzeitig sind sie wichtige Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für Rat suchende Bürgerinnen und Bürger.

Die Ausbildungsvergütung beträgt im 1. Ausbildungsjahr 1.086,82 €, im 2. Ausbildungsjahr 1.140,96 € und im 3. Ausbildungsjahr 1.190,61 €.

Bewerbungen sind per Online-Bewerbungsverfahren beim Oberlandesgericht Karlsruhe (www.oberlandesgericht-karlsruhe.de) unter der Rubrik „Beruf/Ausbildung in der Justiz“ möglich.

Für weitere Auskünfte können Sie sich auch gerne an die Ausbildungsleiterinnen des Landgerichts Mosbach, Frau Wittnebel (06261/87-211) und Frau Wachter (06261/87-212) oder an die E-Mail-Adresse Ausbildungszentrum@LGMosbach.justiz.bwl.de wenden.

Nähere Informationen finden sich unter folgendem Link: www.mit-Recht-in-die-Zukunft.de https://oberlandesgericht-karlsruhe.justiz-bw.de/pb/j1180141,Lde/Startseite/Beruf/Justizfachangestellte_#Bewerbung

DRK-Blutspendendienst Baden-Württemberg – Hessen

Sommer, Sonne, Ferienzeit: Blut spenden nicht vergessen! Die Sommerzeit stellt für die Versorgung von Patient*innen eine Herausforderung dar. Jetzt liegend Leben retten. Das DRK bittet zur Spende.

Der Sommer lockt in diesen Wochen viele Spender*innen weg von der Spenderliege. Leere Liegen bei der Blutspende können zu einem Problem werden: Unfälle und Krankheiten machen vor gutem Wetter keinen Halt. Jetzt liegend Leben retten!

Nächster Termin

Donnerstag, 15.6.2023 von 14.30 bis 19.30 Uhr, Mehrzweckhalle, Mühlbacher Straße 5, 74928 Hüffenhardt

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine.

Kleiner Pieks, große Wirkung

Eine einzige Blutspende hilft bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten.

Jeden Tag zählt jede Spende

Bedingt durch die kurze Haltbarkeit (Blutplättchen sind nur bis zu 4 Tage haltbar) sind Patient*innen auf das kontinuierliche Engagement der Blutspender*innen angewiesen.

Gute Tat. Jute Tasche. Alle Lebensretter*innen erhalten bei der Blutspende einen exklusiven DRK-Jute-Tat-Beutel.



**BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!**



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

Pfarrer Fritjof Ziegler
Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377
E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de
Web: www.Evang-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de
Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürozeiten

Mittwoch und Donnerstag, 10.00 - 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Wochenspruch

„Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.“
(2.Korinther 13,13)

Hüffenhardt

Donnerstag, 1.6.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Sonntag, 4.6.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Leni Weidemann, mit Prädikant Christian Normann (Kirche)

Dienstag, 6.6.

10.30 Uhr Gottesdienst im WPZ

Mittwoch, 7.6.

10.30 Uhr Krabbelgruppe nach Absprache

19.30 Uhr Kirchenchorprobe nach Absprache

Kälbertshausen

Sonntag, 4.6.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Christian Nordmann (Kirche)

Konfirmandenanmeldung am Mittwoch, 14. Juni um 18.30 Uhr für Hüffenhardt und Kälbertshausen im Gemeindehaus (oder nach Vereinbarung). Eingeladen sind alle Jugendlichen, die im Frühjahr 2024 in der 8. Klasse sind. Bitte weitersagen.

Telefonseelsorge

Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, mobil 116123

KiGo-Ausflug zum Zoo Karlsruhe

Es war aufregend und hat sehr viel Spaß gemacht. Schon bei der Zugfahrt gab es sehr viel zu erleben, für manche Kinder war es sogar das erste Mal, dass sie mit dem Zug gefahren sind. In Karlsruhe hat Sara dann die „Führung“ übernommen. So konnten wir an zwei Fütterungen teilnehmen (Elefanten und Robben). Gemeinsam gab es viel zu entdecken, es macht eben mehr Spaß, wenn andere begeistert rufen „Ist das echt, das Krokodil?“, „Ich habe den Schneeoparden entdeckt“, „Oh sieht mal die riesigen Schildkröten“....

Besonders gefallen hat der tolle Abenteuerspielplatz mit der Hüpfkugel und der Riesenrutsche.

Danke an alle Eltern, die uns begleitet haben, es hat sehr viel Spaß gemacht.

Diana Knebel



Ökumenische Nachrichten

Seniorentreff

Am **15. Juni** ist wieder Seniorentreff. In der Sommerzeit beginnt er um 15.00 Uhr – wir bitten um Beachtung. Ein herzliches Willkommen vom Team an diejenigen, die schon regelmäßig teilnehmen und ebenso an solche, die mal hineinschnuppern wollen.

Katholische Seelsorgeeinheit

Bad Rappenau und Obergimpfern



Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchart

Pfarrbüro

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax: 07264/2449
E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de
Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten

Montag, 10.00 – 12.00 Uhr, Mittwoch, 8.00 – 10.00 Uhr, Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr, Dienstag und Freitag geschlossen

Kath. Kur- und Klinikseelsorge

Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro

Donnerstag, 1.6.

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Obergimpfern	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 2.6. – Herz-Jesu-Freitag

Bad Rappenau	15.00 Uhr	Stunde der göttlichen Barmherzigkeit
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag

Samstag, 3.6.

Bad Rappenau	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit
Heinsheim	11.00 Uhr	Segnungsgottesdienst anlässlich der goldenen Hochzeit von Otmar und Teresa Wörner
Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 4.6. – Dreifaltigkeitssonntag

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Untergimpfern	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
	14.00 Uhr	Josefsaal: Ökumenisches Senioren-Café, Fahrdienst: Peter Mühlburger, Tel. 07268/8322
Heinsheim	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Siegelsbach	9.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Kirchart	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Grombach	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Montag, 5.6.

Hüffenhardt	18.30 Uhr	Rosenkranz
-------------	-----------	------------

Dienstag, 6.6.

Bad Rappenau	14.30 Uhr	Martin-Luther-Haus: Seniorennachmittag
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 7.6.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen
Untergimpfern	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 8.6. – Fronleichnam

Hüffenhardt	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Prozession. Im Anschluss herzliche Einladung zu einem kleinen Umtrunk.
-------------	-----------	--

Grombach	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Prozession. Im Anschluss herzliche Einladung zu einem kleinen Imbiss.
----------	-----------	---

Fronleichnam

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten an Fronleichnam am Donnerstag, 8. Juni 2023, jeweils um 10.00 Uhr in Hüffenhardt und in Grombach. Im Anschluss Prozession an die mit Blumentepichen geschmückten Altarstationen. Ganz herzlich eingeladen sind auch unsere diesjährigen Erstkommunionkinder und ihre Familien. Sie werden gemeinsam bei der Prozession vorne

mitgehen sowie Gottesdienst/Prozession mit ihrem Erstkommunionlied mitgestalten.

Im Anschluss an die Prozession laden wir alle Gemeindemitglieder ein, noch etwas zu verweilen und sich bei guten Gesprächen und beim Austausch etwas zu stärken.

Blumenspenden für die Altarbilder können Sie am Mittwoch wie folgt abgeben:

in Obergimpfern: am Mi., 7.6. ab 16.00 in der kath. Kirche. Dazu stehen in der Pfarrkirche Behälter bereit.

in Grombach: bitte bei Helga Bohn melden (Tel. 07266/1784)

in Siegelsbach: bis Mi., 7.6. um 14.00 Uhr bei Ottilie Steil (Hauptstr. 25)

in Heinsheim: bis Mi., 7.6. um 14.00 Uhr bei Familie Baumgart (Lerchenweg 4)

in Hüffenhardt: bis Mi., 7.6. um 14.00 Uhr bei Familie Csik (Schulstr. 7)

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Eingeschränkte Erreichbarkeit des Pfarrbüros während der Pfingstferien (bis 11.6.2023)

In den Pfingstferien ist das Pfarrbüro nicht immer besetzt und nur am Mittwoch von 8.00 bis 10.00 Uhr geöffnet. Ihre Anliegen und Mitteilungen können Sie uns aber gerne per E-Mail an pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de oder telefonisch über den Anrufbeantworter (Tel. 07264/4332) zukommen lassen. Wir werden uns dann bei Ihnen melden.

Kath. Bildungswerk – Führung in der KZ-Gedenkstätte Neckarelz mit anschließendem Rundgang auf dem „Goldfisch-Pfad“ in Obrigheim

Wir laden herzlich zu dieser Veranstaltung am Samstag, 24. Juni 2023 ein. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr auf dem Parkplatz der kath. Kirche Herz Jesu in Bad Rappenau.

Für die Fahrt bilden wir am Treffpunkt Fahrgemeinschaften (bitte bei Anmeldung angeben, ob Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen oder anbieten können). Zunächst erwartet uns eine Führung in der KZ-Gedenkstätte in Neckarelz (Dauer ca. 1½ Stunden). Danach fahren wir zum „Goldfisch-Pfad“ nach Obrigheim. Dort können mithilfe verschiedener Infotafeln die geschichtlichen Ereignisse vor Ort erkundet werden.

Bitte bringen Sie Verpflegung und Getränke für den Eigenbedarf mit. Der Goldfisch-Pfad ist rund 2,5 km lang, nicht barrierefrei und mit Gefälle. Gutes Schuhwerk ist insbesondere bei feuchter Witterung notwendig.

Nach Rücksprache ist es auch möglich, nur an der Führung in der KZ-Gedenkstätte teilzunehmen.

Die Rückkehr nach Bad Rappenau ist gegen 14.30 Uhr geplant. Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 5 € für Eintritt und Führung in der KZ-Gedenkstätte. Bitte passend zum Treffpunkt mitbringen.

Anmeldung bis Mittwoch, 14. Juni 2023 bei Daniel Kühner per E-Mail an kuehner@kath-badrappenau.de.

Redaktionsschluss Juli-Pfarrbrief

Der nächste Pfarrbrief für den Monat Juli 2023 erscheint am 25.6.2023.

Redaktionsschluss: Freitag, 9. Juni 2023 – bitte beachten: der Redaktionsschluss liegt in den Pfingstferien. Ihre Beiträge und Termine schicken Sie bitte an pfarrbrief@kath-badrappenau.de

Die Kur- und Klinikseelsorge lädt ein

Spiritueller Abendspaziergang

... den Tag mit einem Spaziergang ausklingen zu lassen und dabei die Schönheit der Natur auf sich wirken zu lassen, die Parks und ihre Schätze zu erkunden ...

Der spirituelle Abendspaziergang macht Station an besonderen Plätzen und Orten, die über sich selbst hinausweisen und helfen, offen zu werden für Größeres und Tieferes, für Gottes Wirken und Gegenwart.

Fr., 2.6.2023, 18.45 Uhr, Treffpunkt: vor der Salinen-Klinik

Gerne nehmen wir uns auch Zeit für ein Gespräch mit Ihnen. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Monika Haas und Jürgen Steinbach

Sie finden die Angebote der Kurseelsorge auch unter www.seelenbad-rappenau.de.

Respektiere bitte die Stille
auf dem Friedhof

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden im Gemeindesaal unter der genannten Adresse statt. Eine Teilnahme per Videokonferenz ist ebenfalls möglich.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen: mobil 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm: Telefon 07136/9627985

Mittwoch und Donnerstag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ u. a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „2. Chronika“ (Kapitel 28 bis 29) sowie Kurzvortrag „Du kannst Jehova dienen – trotz einer schwierigen Kindheit“. Außerdem Behandlung des Themas „Jehova ist der Vater der Vaterlosen“ mit Video*.
* Das Video „Erfolgreiche Kämpfer für den Glauben – Kinder von Alleinerziehenden“ ist zu finden auf jw.org > Bibliothek > Videos > Interviews und Lebensberichte > Treu trotz Schwierigkeiten.

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Stammt die Bibel wirklich von Gott?“ und Wachturm-Bibelstudium

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Das Königreich Gottes ist nah“ und Wachturm-Bibelstudium



Evangelisches Haus für Kinder Hüffenhardt und Kälbertshausen



Aktion Bildungshaus 3 – 10 Jahre - Die Kinder des ev. Hauses für Kinder besuchten die Grundschüler auf dem Schulhof

Nach unserem gemeinsamen Bewegungstag in der Sporthalle am 18. Januar besuchten die Kindergartenkinder aus Hüffenhardt und Kälbertshausen am 25. Mai die Grundschüler auf ihrem Schulhof.

Die Aufregung war riesengroß. Schon früh ging es im Kindergarten Kälbertshausen los. Mit dem Kindergartenbus wurden die Kinder nach Hüffenhardt in den Kindergarten gebracht. Auch die Kleinsten, unsere Hummeln, fuhren mit. Denn sie besuchten die Hummeln im Haus Hüffenhardt. Bis alle 3- bis 6-Jährigen im Haus Hüffenhardt ankamen, wurde schon hier gemeinsam gespielt und gelacht.

Um 10.30 Uhr ging es dann los Richtung Schulhof. Hier wurden wir schon von den Schulkindern erwartet und begannen gleich mit einem gemeinsamen Lied.

Es dauerte nicht lange, bis der Schulhof von allen Kindern in Beschlag genommen wurde. Und nach kürzester Zeit war es ein wunderschönes Miteinander zwischen Klein und Groß. Einige kannten sich schon und andere lernten sich schnell kennen. Zum Abschluss sangen sich Kindergarten und Grundschule ein Lied vor und alle waren sich einig – es war ein richtig toller Tag, der allen viel Spaß gemacht hat.

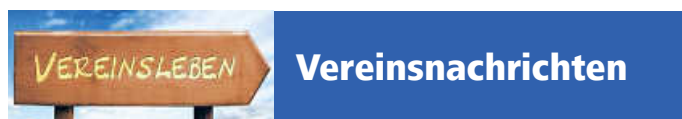
Was heißt Bildungshaus 3 – 10 Jahre?

Schon viele Jahre sind das ev. Haus für Kinder und die Grundschule Hüffenhardt eng miteinander vernetzt. Hier steht die intensive Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Grundschule im Vordergrund. Ziel dabei ist es, den Kindern den Übergang zwischen Kindergarten und Grundschule zu erleichtern. Alle Kinder im Alter von 1 bis 10 Jahren sind altersgerecht mit einbezogen.



Foto: ev. Haus für Kinder

Gemeinsame Aktionen sind z.B. gemeinsame Besuche, gemeinsame Aktionen und Feste. Auch das wöchentliche Vorlesen und das gemeinsame Turnen mit den Grundschulern im Kindergarten sind ein Teil davon. Unsere nächste Aktion werden die gemeinsamen Bundesjugendspiele im Juni sein. Das Projekt Bildungshaus 3 – 10 Jahre ist Schwerpunkt in unserem Haus und in unserer Konzeption verankert. Fragen Sie uns gerne danach.



Bürgerinitiative

„Pro Lebensraum Großer Wald“ e.V.



Einladung zum BI-Stammtisch

Wir laden alle Mitglieder zu unserem BI-Stammtisch am **Donnerstag, 8.6.2023 um 19.30 Uhr** nach Hüffenhardt in die Pizzeria **Bella Marmaris** ein.

Wir freuen uns über euer zahlreiches Kommen und eine unverbindliche Rückmeldung (BI-PLGW@gmx.de) zur Platzplanung.

DRK Ortsverein Hüffenhardt



Blutspendeaktion

Liebe Spenderinnen und Spender, es gibt wieder einen Imbiss vor Ort, somit ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Der Eingang zur Blutspende ist der Haupteingang zur Mehrzweckhalle.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Blutspendeaktion.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Hüffenhardt

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Walter Neff,
Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Gesangverein Edelweiß Kälbertshausen



Gemeinsamer Auftritt unseres Gesangvereines mit den Landfrauen auf der BUGA in Mannheim

Zusammen mit den Landfrauen machten wir uns am Sonntag, 21. Mai bei herrlichem Sonnenschein in einem Reisebus auf die Fahrt nach Mannheim. Wie es bei den Landfrauen üblich ist, starten wir in den Tag mit einem herzhaften und ausgiebigen Frühstück. Wir wurden von den Landfrauen hierzu eingeladen, herzlichen Dank nochmals an dieser Stelle hierfür! Die Pause auf dem Rastplatz nutzten wir, um uns einzusingen. Sicherlich kein gewöhnlicher Ort, aber man wird sich bestimmt lang daran erinnern. Unser freundlicher Busfahrer meinte es gut mit uns und hat uns direkt am Eingang zu unserem Auftrittsort dem Holzpavillon der „Metropolregion Rhein-Neckar“ rausgelassen. So hatten wir genügend Zeit, um uns auf unseren Auftritt vorzubereiten. Unser Landrat Dr. Brötel fungierte als „spendabler Gastgeber“ und somit war das Lampenfieber schnell weg. Ganz besonders freuten wir uns, dass unsere beiden Mitglieder aus Plankstadt unter unseren Gästen waren. Unsere Lieder lockten viele weitere Gäste in den schattigen Holzpavillon. So hatten wir immer ausreichend Publikum und unser Auftritt abwechselnd mit den Landfrauen verging „wie im Flug.“ Einige Gäste sprachen uns an und waren über die Vorstellung der Ortschaft Kälbertshausen sehr interessiert.

Zur Erinnerung an diesen Tag verewigten wir uns gemeinsam mit den Landfrauen im goldenen Buch des Neckar-Odenwald-Kreises.

Anschließend hatten wir noch ausreichend Zeit, das weitläufig Gelände der Bundesgartenschau in Mannheim zu erkunden. Insbesondere die Gondel zum Luisenpark war für viele eines der Highlights. Wie vereinbart wartete unser Bus wieder direkt am Ausgang und wir fuhren abends mit vielen Eindrücken zurück in die Heimat. Es war für alle Beteiligten ein besonderer gelungener Tag mit tollen Erinnerungen.



Fotos: Manuel Bödi

Hüffenhardter Carnevalsverein



Dran denken

Am 3. Juni 2023 findet unser Helferfest in der Sporthalle Hüffenhardt statt.

Wir hoffen, ihr habt euch alle angemeldet und freuen uns auf euch.

Eure HCV-Vorstandschaft

Bestellung T-Shirts und Fleece-Jacken

Es gibt wieder die Möglichkeit, T-Shirts und Fleece-Jacken vom HCV zu bestellen.

Wie ihr es schon kennt, geht das Ganze wieder über den QR-Code.

T-Shirts gibt es für Herren (XS – 5XL – 20,58 €), Damen (XS – 5XL – 20,58 €) und Kinder (116 – 164 – 18,56 €). Fleecejacken für Herren (XS – 3XL – 46,88 €), Damen (XS – 2XL – 46,88 €) und Kinder (98 – 164 – 41,65 €).

Leider haben wir keine Shirts und Jacken zur Anprobe. Die T-Shirts sind die gleichen, die wir bereits haben – also kann man evtl. da nach der Größe schauen. Zudem findet ihr die Maßtabelle zu den einzelnen Größen auf der Bestellseite. Also einfach ein passendes T-Shirt nehmen und die Maße in der Tabelle suchen. Bestellen könnt ihr bis 30.6.2023.

Eure HCV-Vorstandschaft



Foto: HCV

HSV-Nachrichten



Nachruf

Der Hüffenhardter Sportverein e.V. trauert um sein langjähriges Mitglied **Walter Hönliner** der im Alter von 83 Jahren verstorben ist.

Er war von 1982 bis 1985 als Trainer für den HSV tätig.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Vorstandschaft des HSV



Abteilung Fußball

Einladung zum Relegationsspiel

Das Relegationsspiel zum Aufstieg in die A-Klasse findet dieses Jahr in Hüffenhardt statt. Hier stehen sich die beiden B-Liga-Vizemeister aus Staffel 1 und Staffel 2 gegenüber. Der Sieger bestreitet dann gegen den A-Ligisten das Endspiel.

SV Zwingenberg – FC Daudenzell

Freitag, 2.6.2023 um 18.30 Uhr

Die Bevölkerung ist herzlich zu Speis und Trank eingeladen.

Die Vorstandschaft des HSV

Klassenerhalt für die SpG

Nach einem sensationellen 6:1-Auswärtserfolg beim TSV Sulzbach bleibt die SpG in ihrer ersten gemeinsamen Saison in der Liga. Bereits zur Pause stand es durch einen Fünferpack des überragenden Marcel Ciurletti 0:5. Nach der Pause traf kurz vor Schluss noch Tobias Thal zum 0:6. In der letzten Minute erzielten die Gastgeber noch den Ehrentreffer. Mit diesem Sieg bleibt die SpG der Liga erhalten.

Die zweite Mannschaft verliert ihr letztes Spiel in dieser Saison mit 0:5 gegen den TSV Badenia Schwarzach II. Somit belegt man in der ersten gemeinsamen Saison am Ende den letzten Tabellenplatz.

Krebsbachtalbahn



Bildervortrag im Lokschuppen in Hüffenhardt

Am 8. Juni 2023 lädt der Förderverein Krebsbachtalbahn recht herzlich zu einem Bilder-Vortrag in den Lokschuppen nach Hüffenhardt ein. Von 14.00 bis 15.00 Uhr zeigt unser Vereinsmitglied Willi Hoffmann, was er alles in seinem Fotoarchiv gefunden hat. Er ist ein passionierter Eisenbahnfotograf und hat die interessantesten Fahrzeuge der SWEG, die auf der Strecke zwischen Neck-Nord und Hüffenhardt verkehren, abgelichtet. Dazu kom-

men Landschaftsansichten, die man sonst nicht zu sehen bekommt. Freuen Sie sich auf einen interessanten Vortrag. Der Verein wird Sie dazu mit Kaffee und Kuchen bewirten.



Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen



Buga Mannheim 2023



Fotos: SK

War das ein Tag.

Am Sonntag vor Pfingsten fuhren die LandFrauen aus Hüffenhardt und Kälbertshausen zusammen mit dem Gesangverein Edelweiß 1905 Kälbertshausen auf die Buga nach Mannheim, um dort gemeinsam aufzutreten.

Im Holzpavillon der Metropolregion stellten die beiden sehr verbundenen Vereine aus Kälbertshausen sich und ihre Ortschaft vor.

Landrat Dr. Achim Brötel führte dort 4 Tage lang durch das Programm der Vereine aus dem Neckar-Odenwald-Kreis.

Musikalisch und kulinarisch wurde das Publikum vom Gesangverein und dem LandFrauenverein von 12.00 bis 13.00 Uhr eine Stunde lang, verwöhnt.

Nach dem gelungenen Auftritt mit Präsentation ging es zur Erkundung der Gartenschau.

Sportverein Kälbertshausen

Vereins-Poloshirts

Liebe Mitglieder, es besteht die Möglichkeit für Erwachsene Poloshirts und für Kinder T-Shirts mit Vereinslogo zu bestellen. Bei Interesse bitte bei Martina Reinhold, Tel. 06268/6499 oder bei den jeweiligen Übungsleitern melden.

Foto: SVK



VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen



Ausflüge mit dem VdK Hüffenhardt

Liebe Mitglieder mit Familien und Freunde, wir möchten nochmals daran erinnern, dass der VdK Hüffenhardt alle Mitglieder und Interessierten zu folgenden Ausflügen einlädt:

1. Bundesgartenschau in Mannheim am **20.6.2023**. Abfahrt in Hüffenhardt 9.00 Uhr, Rückfahrt 16.00 Uhr, Abschluss gegen 17.00 Uhr in Binau oder Haßmersheim. Preis für Fahrt und Eintritt € 48,00 pro Person.
2. Fahrt in den Hofladen von Berres-Nudeln in Walldürn auch am **20.6.23**. Abfahrt 13.00 Uhr, Rückkehr ca. 20.00 Uhr, Abschluss im Besen in Bachenau, Binau oder Haßmersheim. Preis für Fahrt, Führung und Kaffee und Kuchen € 34,00 pro Person.

Die angegebenen Abfahrtszeiten gelten für Hüffenhardt. Je nach Anmeldungen hält der Bus wie gewohnt auch in den anderen Ortschaften. Die Abfahrtszeiten geben wir dann noch bekannt.

Auch Nichtmitglieder sind selbstverständlich herzlich willkommen.

Bitte melden Sie sich bis zum 9.6.2023 bei Herrn Hermann Pesch unter Tel. 06268/1379 verbindlich an. Wir würden uns sehr freuen, wenn diese Ausflüge stattfinden könnten.

Die Vorstandschaft

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim



Trainingsbetrieb im Hallenbad Haßmersheim

Am vergangenen Samstag fand das Training zum letzten Mal in dieser Saison im Hallenbad Haßmersheim statt. Ab sofort wird der gesamte Trainingsbetrieb immer **freitags** zu folgenden Zeiten im Terrassenfreibad Gundelsheim stattfinden.

Übergangs- und Jugendtraining: 19.00 bis 19.45 Uhr

Für die Teilnahme ist eine Voranmeldung über unsere Homepage notwendig.

Infoveranstaltungen zum neuen Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen

Der Tageselternverein NOK e.V. und das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis/Geschäftsbereich Jugendhilfe informieren am Do., 15.6.2023 sowie am Mi., 12.7.2023 jeweils von 18.30 bis 20.00 Uhr über den nächsten Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen. Wer Interesse hat, als Tagesmutter oder -vater zu arbeiten, kann sich bei einem dieser Onlineveranstaltungen zu den Kursterminen und -inhalten sowie über die Rahmenbedingungen der Kindertagespflege informieren.

Der Qualifizierungskurs, der am 4. Oktober 2023 beginnt, umfasst 300 UE und ist kostenfrei. Nach der Präsentation stehen die Mitarbeiterinnen des Tageselternvereins und des Landratsamts für persönliche Fragen zur Verfügung. Anmeldungen zu den Infoveranstaltungen nimmt der Tageselternverein unter Tel. 06261/89 99 28 oder per Mail an: info@tev-nok.de entgegen. Nähere Informationen zu den Kurszeiten sind auch unter www.tageselternverein-nok.de zu finden.

Bauernverband Neckar-Odenwald-Kreis e.V.

Mitgliederversammlung

Der Bauernverband NOK lädt ein zur Mitgliederversammlung am Mittwoch, 14.6.2023 um 20.00 Uhr in die Roedderhalle in Oberscheffenz, Hofacker 1 (beim Sportplatz). Das Hauptreferat hält **Dr. Dominik Modrzejewski, Fachreferent für Pflanzliche Erzeugung beim Landesbauernverband in BW zu den Themen: „Photovoltaik-Freiflächenanlagen“ Hintergründe, Chancen und Herausforderungen für die Landwirtschaft, und „Neue Pflanzzüchtungstechniken und Patente – Was kommt auf die Landwirtschaft zu.** Für die Bewirtung ist bestens gesorgt.

Achtet auf die Umwelt



Sonstige Bekanntmachungen

Naturparke Baden-Württemberg - Gemeinsam stark in der Region ... auch in Zukunft?!

Gemeinsam mit seinen Partnern in der Region sind die Naturparks in Baden-Württemberg eine neutrale Informations-, Vernetzungs-, Koordinations- und Förderplattform. Zudem sind sie wichtiger Impulsgeber und Partner in der Region für Kreise, Kommunen, Institutionen, Unternehmen und die Menschen im Naturpark. Aktuell „knirscht es etwas im Getriebe“ ...

1. Fördermittelfluss für die Naturparke in Baden-Württemberg gewährleisten

Die Naturpark-Förderung hat in den vergangenen Jahren einen wichtigen Beitrag zur Attraktivität der ländlichen Räume in Baden-Württemberg geleistet. Jährlich setzen die Naturparke in über 180 Projekten ein Mittelvolumen von über 3 Mio. Euro um. Die Naturparke betreiben gemeinsam mit ihren Mitgliedern nachhaltige Regionalentwicklung im ländlichen Raum – nah an Menschen und nah an der Natur. Mit Sorge blicken die Naturparks auf die in den letzten Jahren verstärkt aufgetretenen Probleme in der Naturpark-Förderung und wünschen sich hier schnelle Verbesserungen. Andernfalls können ggf. wirkungsvolle Projekten und Initiativen für den ländlichen Raum wie den Naturpark-Kindergärten oder den etablierten Naturparkmärkten nicht mehr gewährleistet werden.

Verfügbarkeit von Fördermitteln und Förderverfahren

Bereits seit Januar 2023 läuft die neue EU-Förderperiode GAP (Gemeinsame Agrarpolitik). Fördermittel aus der neuen GAP können aktuell jedoch seitens der Naturparks nicht beantragt werden, da es weder eine an die neue GAP angepasste Förderrichtlinie noch die zu deren Umsetzung erforderlichen administrativen Vorgaben gibt. Zudem bremsen aufwändige Förderverfahren die Akteure vor Ort und verhindern innovative Projekte in der Region. Die Zeitdauer von der Antragstellung bis zur Abrechnung von Projekten hat sich in den vergangenen Jahren deutlich verlängert. Gleichzeitig ist der Umfang von zu erbringenden Antragsunterlagen sowie die Intensität von Prüfprotokollen und Kontrollen zwischenzeitlich sehr aufwendig geworden, dass in der Folge immer mehr Gemeinden oder Vereine davon absehen, Anträge zu stellen. Die zur Anwendung kommenden Förderverfahren sind noch zwingend papiergebunden und nur ansatzweise digitalisiert. Der Datenaustausch ist dadurch zeitaufwendig und fehleranfällig.

„Das Land Baden-Württemberg hat die Risiken erkannt und erste Schritte eingeleitet, um diesen Herausforderungen zu begegnen. Dankenswerterweise wurden mit einem Notprogramm die allerdringlichsten Vorhaben der Naturparke finanziell unterstützt. Ebenso wurden die Personalengpässe übergangsweise aufgestockt. Dennoch bleiben gravierende strukturelle und organisatorische Defizite, die eine verlässliche und wirkungsvolle Naturparkarbeit in Zukunft gefährden“, so die Sprecherin der AG Naturparke Baden-Württemberg, Landrätin Marion Dammann. „Es muss das Ziel sein, die zur Verfügung stehenden Fördermittel so schnell wie möglich auf die Fläche zu bringen. Daher benötigt es dringend die dauerhafte personelle Stärkung des Regierungspräsidiums Freiburg als zentrale Bewilligungsbehörde sowie eine Vereinfachung aufwendiger Förderverfahren.“

Folgen für die Naturparke

Für die Antragstellenden in den Naturparks werden in den Jahren 2023 bis 2025 voraussichtlich nur sehr wenig Mittel aus der EU-Förderung zur Verfügung stehen, viele Projektideen können nicht umgesetzt und wichtige Investitionen in den ländlichen Räumen nicht getätigt werden.

In den vergangenen fünf Jahren konnte der Naturpark Neckartal-Odenwald durchschnittlich 15 Projekte mit insgesamt jährlich rund 380.000 € aus EU-kofinanzierten Fördermitteln anstoßen. Seit dem Jahr 2021 steigt die Anzahl an EU-kofinanzierten Projekten noch mal deutlich an (in 2022: 20 Projekte, 425.000 €).

„Das Ministerium (MLR) und das Regierungspräsidium Freiburg arbeiten mit Hochdruck an der Lösung und wir erhoffen uns schon bald deutliche Zeichen der Besserung und ein mittelfristig ein modernes Förderinstrumentarium für die Naturparke in Baden-Württemberg. Denn die Herausforderungen von morgen können

nicht mit Verfahren von gestern gelöst werden. Trotz des derzeit suboptimalen Rahmens lassen wir uns nicht bremsen, sondern machen das Beste aus der Situation. Hier sind wir insbesondere auch dankbar für unsere tollen Partner aus der Region wie z.B. das Odenwälder Freilandmuseum.“ beschreibt Landrat Herr Dr. Brötel/1. Vorsitzender des Naturparks Neckartal-Odenwald die aktuelle Lage.

2. Vernetzung und Kooperation – Gewinn für die Region

Vor einigen Monaten haben das Odenwälder Freilandmuseum in Gottersdorf und der Naturpark Neckartal-Odenwald einen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Ziel ist es, enger zusammenzuarbeiten und besonders im Bereich „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) unter dem Motto „Begreifen – Erleben – Verstehen“. Es wächst und gedeiht ...

Gemeinsam mehr schaffen

Das Odenwälder Freilandmuseum und der Naturpark Neckartal-Odenwald ergänzen sich sehr gut und können Synergien nutzen. „Uns geht es um eine gelebte, partnerschaftliche Kooperation unter dem Motto: Besonderer Ort und spannende Bildungs- und Informationsangebote. Ganz wichtig ist uns das Netzwerk, was zukünftig auch noch weiterwachsen soll,“ fasste Margareta Sauer/Wissenschaftliche Leiterin des Odenwälder Freilandmuseums die Zusammenarbeit mit dem Naturpark zusammen.

Ein wichtiger Ansatz ist es, Berührungspunkte für junge Menschen mit der Natur und unserer Heimat zu schaffen und dies in Bildungsangebote zu integrieren. Hier sollen auch die gut ausgebildeten und erfahrenen Natur- und Landschaftsführerinnen bzw. -führer des Naturparks Neckartal-Odenwald, die sog. Naturpark Guides, zukünftig eine wichtige Rolle spielen.

„Wir haben tolle Projekte und noch mehr Ideen. Oft genug fehlt es uns aber an personellen Kapazitäten. Mit dieser Zusammenarbeit wollen wir die Synergien nutzen und Dinge gemeinsam ermöglichen, die wir allein gar nicht oder nur schwer umsetzen könnten“, sagte Paul Siemes/Geschäftsführer des Naturparks Neckartal-Odenwald das Projekt.

Gemeinsam planen das Odenwälder Freilandmuseum und der Naturpark derzeit eine Streuobstführung mit Verkostung im Rahmen der GenussRegion im Herbst. Zudem besteht bei einigen der neuen Naturpark Guides großes Interesse Aktivitäten und Veranstaltungen in und um das Odenwälder Freilandmuseum anzubieten. Hier wächst eine schöne Kooperation, die durch die neuen Naturpark Guides noch intensiver werden wird ...

3. Heimat.Erleben.Schützen – Naturpark Guides Neckartal-Odenwald

Die Vielfalt des Naturparks Neckartal-Odenwald erleben und sich für Mensch und Region engagieren, dass haben sich die ersten BANU-zertifizierten Natur- und Landschaftsführerinnen und -führer im Naturpark Neckartal-Odenwald auf die Fahnen geschrieben. Der Naturpark Neckartal-Odenwald hat in Kooperation mit der Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg einen Lehrgang zur bzw. zum BANU-zertifizierten Natur- und Landschaftsführerinnen bzw. -führer des Naturparks Neckartal-Odenwald in der Zeit von September 2022 bis März 2023 angeboten. Im März erfolgten dann die Prüfungen in Theorie und Praxis, die alle 22 Teilnehmenden mit Bravour bestanden haben. Jetzt sind die sog. Naturpark-Guides schon mit ersten Angeboten auf der Fläche präsent ...

Gesicht des Naturparks mit Brief und Siegel

„Das BANU-Zertifikat steht für den Bundesweiten Arbeitskreis der staatlich getragenen Bildungsstätten im Natur- und Umweltschutz. Grundlage ist ein bundesweites Konzept einer einheitlichen Qualifizierung von Natur- und Landschaftsführerinnen bzw. -führern, die mit einem bundeseinheitlichen Zertifikat abschließt. Die zertifizierten Natur- und Landschaftsführerinnen und -führer (ZNLs) sind Botschafter in der Natur- und Umweltbildung in ihrer Region ... sie schaffen sie Bewusstsein, zeigen die kulturellen und historischen Highlights der Region und ermöglichen ein ganz besonderes Naturerlebnis mit allen Sinnen. Durch regelmäßige Fortbildungen wird die hohe Qualität der Angebote dauerhaft gewährleistet“, erläutert Gabriele Muck/Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg die anspruchsvolle Ausbildung und Aufgabe der Naturpark-Guides.

Das emotionale Naturerleben mit allen Sinnen, der Heimatgedanke und die Vielfalt des Naturparks Neckartal-Odenwald stehen im Mittelpunkt der geführten Angebote.

„In den letzten Jahren haben die Menschen die Attraktivität Ihrer Heimat und der Natur vor der Tür zu schätzen gelernt. Der

Naturpark Neckartal-Odenwald ist an 365 Tage im Jahr geöffnet und bietet für jeden etwas. Die Naturpark Guides wollen der großen Nachfrage gerecht werden, mehr Angebote machen und viel präsenter auf Fläche sein. Wir BANU-zertifizierten Naturpark Guides sind ein Gesicht des Naturparks, so Helene Weitzel/1. Vorsitzende des Naturpark-Guides Neckartal-Odenwald.

Die Naturpark-Guides sind Menschen, die sich im Naturpark Neckartal-Odenwald heimisch fühlen und ihre Begeisterung und ihr Wissen anderen Menschen nahebringen möchten. Die Angebote reichen z.B. von Kneipp- oder Resilienz-Wanderungen zu geschichtsträchtigen Touren bis hin zu Führungen mit einem Holzfäller von anno dazumal. Am besten Sie überzeugen sich selbst von den spannenden Angeboten der Naturpark Guides Neckartal-Odenwald ... jetzt schon online unter

<http://www.naturparkguides.de/>

Für Informationen und Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Paul Siemes, Geschäftsführer Naturpark Neckartal-Odenwald e.V., Kellereistraße 36, 69412 Eberbach, Tel. 06271/942275, Fax 06271 942274, info@np-no.de, www.np-no.de

Über den Naturpark Neckartal-Odenwald

Mit rund 150.000 ha ist der Naturpark Neckartal-Odenwald der drittgrößte Naturpark in Baden-Württemberg und einer von über 100 Naturparks deutschlandweit. Für mehr als 525.000 Menschen ist der Naturpark Heimat. Viel mehr Menschen kommen jährlich als Gäste zu Besuch, um das Besondere zu genießen.

Der Naturpark hebt sich durch seine die charakteristische Landschaft und Vielfalt seiner Natur(räume) mit ihrer besonderen Tier- und Pflanzenwelt von anderen Regionen ab. Die seltene Äskulapnatter ist hier beispielsweise noch heimisch, ebenso der Biber und der Wolf.

Die landschaftliche Vielfalt wird ergänzt durch einen reiches geologisches und kulturellen Erbe mit Fossilienfunden, Burgen, Wehranlagen entlang des Limes, historischen Städten und vielem mehr.

Natürlich ist der Naturpark auch eine Genussregion, die mit nachhaltig und regional produzierten Erzeugnissen begeistert. Das Spektrum reicht von Direktvermarktung ab Hof bis zu heimischen Spezialitäten in der Gastronomie.

Der Naturpark ist zudem eine herausragende Erholungs- und Erlebnislandschaft für Einwohner und Gäste. Die Angebote zeichnen sich durch Respekt und Rücksichtnahme für Natur, Tierwelt und andere Nutzer aus.

Gemeinsam mit Partnern ist der Naturpark auch ein besonderer Wissens- und Lernort, der zum Entdecken, Neugierigsein, Hinterfragen und Mitmachen einlädt.

Mehr Natur. Mehr erleben. Naturpark.

Wir freuen uns auf Sie!

Naturpark Neckartal-Odenwald

Barrierefreie Wanderwege – Wanderbotschafter*innen gesucht

Aufruf und Einladung zur Infoveranstaltung für Wanderbotschafter*innen

Naturpark für alle – das ist das Motto im Naturpark Neckartal-Odenwald. Sie haben Freude am Wandern und möchten sich ehrenamtlich für barrierefreie Wanderwege für mobilitätseingeschränkte Menschen engagieren? In der wunderschönen Wanderregion des Naturparks sollen in Zukunft barrierefreie Wanderwege für Menschen mit einer Mobilitätseinschränkung ausgewiesen werden. Für die Testung und Erhebung von Wanderwegen sucht der Naturpark interessierte Menschen. Diese sollen selbst Rollstuhlfahrer*innen sein oder einen Bezug zu den damit verbundenen Herausforderungen haben. Aber auch Menschen mit einer Einschränkung beim Gehen oder einem Rollator sind eingeladen sich zu beteiligen.

Kurzvorstellung des Projekts

Die Wanderbotschafter*innen: Das sind Menschen mit einer Gehbehinderung. Sie benötigen einen Rollstuhl oder eine Gehhilfe. Oder Sie haben einen Bezug zu den damit verbundenen Herausforderungen. Auch Menschen ohne Einschränkung dürfen teilnehmen.

Das Projekt: Der Naturpark bildet Menschen zu Wanderbotschafter*innen aus. Sie testen ehrenamtlich Wanderwege im Naturpark und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Sie erhalten Material für die Testung von Wanderwegen. Die Wege sollen als rollstuhlgeeignete Wanderwege markiert werden.

Das Ziel: Die Länge der Wanderwege soll etwa drei bis fünf Kilometer betragen. Sie sollen mit Rollstühlen und Gehhilfen nutzbar sein. Ein behindertengerechter Parkplatz ist eine wichtige Bedingung. Barrierefreie Toiletten müssen in der Nähe des Weges zur Verfügung stehen.

Sie haben Interesse am Projekt? Sie möchten gerne mitmachen? Dann sind Sie eingeladen zur Infoveranstaltung:

Wann: Mittwoch, 21. Juni 2023. Ankommen ab 16.00 Uhr. Beginn 16.30 Uhr. Ende ca. 18.00 Uhr

Wo: Stephen-Hawking-Schule, Im Spitzerfeld 25, 69151 Neckargemünd, Raum K1 im 4. Stock (barrierefreier Zugang, Räumlichkeiten und WC)

Anmeldung: Anmeldung an Raffael Lutz bis zum 16. Juni per Mail: erholung@np-no.de oder Tel. 06271/9434936

Für Informationen und Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Raffael Lutz, Tel. 06271/9434936, Fax 06271/942274

Naturpark Neckartal-Odenwald e.V., Kellereistraße 36, 69412 Eberbach, erholung@np-no.de, www.np-no.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Ein Stückchen Himmelblau

Ein kleines Wolkenloch

lässt hoffen

Ein Stückchen Himmelblau

tut gut

An Tagen

wie aus grauen Stoffen

ist dir heiter

nicht zumut

Brigitte Thiessen

Vergissmeinnicht

Wiesenzier

in Himmelblau

freundlich zarte Blütenschau

strahlend schön

im Sonnenlicht

Solch ein Blau

vergisst man nicht

Brigitte Thiessen



Anzeige

Soziale Dienste

ALPENLAND Haus der Betreuung und Pflege Bad Rappenau

Fronackerstraße 43

74906 Bad Rappenau

☎ 07264 8930

✉ Bad-rappenau@betreuung-und-pflege.de

Unser Angebot u.a.:

» Vollzeit-/Kurzzeit-/Verhinderungspflege

» Tagespflege

» Eingliederungshilfe gem. SGB XII



- In guten Händen -



FIT & GESUND

www.lokalmatador.de/fit-und-gesund/

Foto: Halfpoint/iStock/Getty Images Plus

Sportschuhe richtig pflegen: So geht's

Bewegung und Sport bringen Spaß und sorgen für ein gesundes Körpergefühl. Zu jedem Sport gehört natürlich auch eine passende Ausrüstung und das passende Schuhwerk. Und das braucht je nach Material unterschiedliche Pflege.

Meist bestehen Sportschuhe aus Synthetik-Materialien, aber auch echtes Leder findet durchaus Anwendung bei der Herstellung von Fußballschuhen. Um möglichst lange Freude und ein optimales Tragegefühl zu erzielen, sollte man genau wissen, welches Material welche Behandlung benötigt.

Waschmaschine

Stoff- und Synthetik-Schuhe können in der Regel problemlos in der Waschmaschine gewaschen werden. Starke Verschmutzungen sollten allerdings vorher manuell entfernt werden. Bezüglich Bakterien und Pilzen hätte das Waschen in der Maschine erst bei 60 Grad einen wirklichen Sinn, jedoch leidet darunter auch das Material des Schuhs

erheblich. Schuhe aus Leder neigen hier dazu brüchig zu werden, während Synthetik-Schuhe sogar einlaufen können. Kein optimales Ergebnis also, daher empfiehlt sich die schonendere Variante.

Leder richtig behandeln

Echtes Leder ist ein Naturprodukt und daher meist etwas pflegeaufwendiger als synthetische Materialien. Wenn man jedoch weiß, was es zu beachten gilt, dann kann so schnell nichts passieren. Da zudem echtes Leder etwas preintensiver ist, sollte man sich die Zeit für eine optimale Pflege der Sportschuhe nehmen. Es ist wichtig, das Leder vor langanhaltender Feuchtigkeit zu schützen. Daher empfiehlt es sich, Einlegesohlen und Schnürsenkel zu entfernen. Die

Schuhe können entweder mit Zeitungspapier gefüllt oder mit einem Holzschuhspanner versehen werden, um überschüssige Feuchtigkeit aufzunehmen. Es ist jedoch wichtig, darauf zu achten, dass die Schuhe nicht zu nah an einer Wärmequelle platziert werden, da dies das Leder austrocknen und beschädigen kann. Das richtige Trocknen hat auch den Vorteil, dass die trockene Oberfläche im Schuh Bakterien abtötet und deren Überleben verhindert. Nach dem Trocknen können die Schuhe gereinigt werden. Bei Lederschuhen sollte man nur mit lauwarmem Wasser den groben Schmutz von der Oberfläche entfernen, dabei aber darauf achten, nicht zu viel Wasser einzusetzen. Anschließend kann das Leder mit einer geeigneten Bürste

sowohl von feinem Schmutz befreit als auch luftdurchlässig gemacht werden. Das Bürsten lockert das Leder auf und sorgt für Atmungsaktivität. Im Fachhandel gibt es spezielle Reinigungsmittel für Sportschuhe aus Leder. Eine Pflegeserie ist empfehlenswert, da die Produkte aufeinander abgestimmt sind. Seifenlauge kann auch verwendet werden. Nach der Reinigung sollte eine Imprägnierung erfolgen, um das Leder vor äußeren Einflüssen zu schützen. Imprägniersprays benötigen Einwirkungszeit und sollten alle paar Wochen erneuert werden. Eine mit einem weichen Schwamm aufgetragene Wachscreme oder Emulsion schützt das Leder vor Austrocknung. Rückstände am nächsten Tag entfernen. (RGZ/red)



Foto: nkbimages/iStock/Getty Images Plus



Videos mit Tipps für Fußballschuhe aus Leder und wie man Sportschuhe aus Synthetik-Material in der Waschmaschine richtig wäscht gibt es unter dem QR-Code oder dem Link:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3243/



GUT VERSORGT & GUT BETREUT

www.lokalmatador.de/pflege

Foto: Dean Mitchell/E+/Getty Images

Neues Betreuungsrecht

Seit dem 1. Januar 2023 ist das Gesetz zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts in Kraft. Diese Reform ist die größte im Betreuungsrecht seit der Abschaffung der Entmündigung im Jahr 1992. Das Ziel des Gesetzes ist es, die Selbstbestimmung von betreuten Menschen zu stärken und die Qualität der rechtlichen Betreuung zu verbessern.

Wenn Sie aufgrund eines Unfalls oder einer Erkrankung nicht in der Lage sind, Ihre eigenen rechtlichen Angelegenheiten zu erledigen und keine oder keine ausreichende Vorsorgevollmacht erteilt haben, kann das Gericht einen rechtlichen Betreuer oder eine Betreuerin bestellen, um Sie zu unterstützen. Mit dem seit 1. Januar 2023 geltenden reformierten Betreuungsrecht wird Ihre größtmögliche Selbstbestimmung sichergestellt und Ihre Wünsche stehen im Mittelpunkt aller Entscheidungen, die ein Betreuer oder eine Betreue-

rin im Rahmen des gerichtlich bestimmten Aufgabenkreises trifft und umsetzt.

Eigene Wünsche zählen

Das neue Betreuungsrecht sieht vor, dass ein Betreuer nur dann bestellt wird, wenn dies erforderlich ist und keine anderen Hilfen verfügbar und ausreichend sind. Es stärkt die Selbstbestimmung von betreuten Menschen und stellt sicher, dass sie ihr Leben nach ihren Wünschen gestalten können. Bei der Auswahl des zu bestellenden Betreuers berücksichtigt das Betreuungsgericht

grundsätzlich die Wünsche der zu betreuenden Person. Die Reform verbessert auch die Qualität der beruflichen Betreuung durch Einführung eines Mindeststandards für den Zugang zum Betreuerberuf.

Vormundschaftsrecht

Das Vormundschaftsrecht betrifft Minderjährige, deren Eltern die elterliche Sorge nicht mehr innehaben, zum Beispiel, weil sie verstorben sind oder weil sie im Ausland leben und nicht erreichbar sind. Durch die Reform wird das Vormund-

schaftsrecht neu geordnet und an die Anforderungen der Gegenwart angepasst. Es normiert die Rechte des Mündels und die Pflichten des Vormunds, fügt die verschiedenen Vormundschaftstypen zu einem Gesamtsystem zusammen und stärkt die Rechte der Pflegepersonen. Vorübergehend können Vormundschaftsvereine oder das Jugendamt als vorläufiger Vormund bestellt werden, um ausreichend Zeit für die Suche nach dem besten Vormund zu haben. (Bundesministerium der Justiz/red)

Welche Verfügungen und Vollmachten sind sinnvoll? www.lokalmatador.de/webcode/thema-77/



Foto: djd/Büchmann/Seminare/Pago Fiedler, Berlin

Ausbildung in der professionellen Senioren-Assistenz

Senioren-Assistenz ist eine neue Dienstleistung in der nicht pflegerischen Alltagsunterstützung. Der Name soll sichtbar machen, dass es nicht um die Betreuung älterer Menschen geht, sondern um eine partnerschaftliche, assistierende Begleitung auf Augenhöhe.

Die Fachkräfte drücken Senioren kein Programm auf, sondern schauen genau hin, was sie an Unterstützung benötigen

und stellen sich darauf ein. Das Tätigkeitsfeld ist groß: Unterstützung bei der Erstellung eines Pflegeantrags, Organisation

eines runden Geburtstags, Stärkung der kognitiven Potenziale durch Fitness- oder Gedächtnistraining oder einfach nur spazieren gehen oder zu Terminen begleiten. Ganz wichtig ist dabei die Kommunikation mit den Senioren, denn man hat es oft mit älteren Menschen zu tun, die alleine leben und einsam sind.

Weiterbildung

In der 120-stündigen Weiterbildung geht es um Kommunikation, Konflikte, um psychologische Begleitung bei Trauer sowie um das Betreuungsrecht, aber auch um Marketing, Netzwerk-

bildung sowie Tipps für Existenzgründer. Dank Netzwerk und vielfältiger Unterstützungsangebote müssen die selbstständig tätigen Senioren-Assistenten nicht als Einzelkämpfer agieren. Nach Abschluss der Ausbildung können sie sich beispielsweise in regionalen Teams zusammenschließen. Ein weiteres Ziel der Ausbildung ist die intensive Vorbereitung auf die Abrechnungen mit den Pflegekassen. Denn für Kunden mit Pflegegrad übernimmt die Pflegekasse Teile der Dienstleistung. (djd/Büchmann/Seminare KG/red)

Heim oder Daheim? Wie Sie das richtige Pflegemodell finden: www.lokalmatador.de/webcode/thema-2684/

Ab an die frische Luft!

Menschen, die auf Pflege angewiesen sind, verbringen häufig viel Zeit im Haus. Sie fürchten sich oftmals vor Stürzen und können ohne Hilfe keine Ausflüge mehr machen. Gleichzeitig haben Aktivitäten im Freien allerdings das Potenzial, neue Kräfte zu mobilisieren und die Stimmung der Senioren zu heben. Wer regelmäßig Sonnenstrahlen genießt, unterstützt zudem die körpereigene Produktion von Vitamin D und sorgt so für einen gesunden Knochenbau sowie eine gut funktionierende Immunabwehr.

Markus Küffel, Gesundheitswissenschaftler, examinierte Pflegefachkraft und Geschäftsführer der Pflege zu Hause Küffel GmbH, weiß: „Es ist auch im hohen Alter wichtig, regelmäßige Zeit außerhalb seiner eigenen vier Wände zu verbringen. Angehörige sollten Aktivitäten mit Pflegebedürftigen allerdings gut vorbereiten und gegebenenfalls vorher auf barrierefreie Wege achten. So können alle Beteiligten eine schöne und entspannte Zeit verbringen.“ Viele Ausflüge kommen auch für Pflegebedürftige infrage: Je nach körperlicher Verfassung zählen dazu Spaziergänge in der Natur oder Gottesdienst-, Theater- und Konzertbesuche. Einkaufsfahrten mit anschließendem Kaffee- und Kuchen-genuss bringen aber genauso Abwechslung in den Alltag. In der Regel bieten sich vor allem Ziele in der näheren Umgebung an, denn viele Seniorinnen und Senioren empfinden kurze Fahrtzeiten als angenehmer. Außerdem empfiehlt es sich, frühzeitig das Wetter zu prüfen, da milde Temperaturen das Herz-Kreislauf-System schonen. Für zusätzliche Sicherheit

sorgen SOS-Armbänder mit eingebauter Ortungsfunktion. Auf diese Weise lässt sich im Notfall schnell und gezielt Hilfe benachrichtigen.

Helfende Hände

Neben Beruf und Familie bleibt Angehörigen oft nur wenig Zeit, um mit ihren pflegebedürftigen Familienmitgliedern Ausflüge in die Natur oder Konzertbesuche zu unternehmen. Und auch Pflegedienste haben in der Regel keine Kapazitäten für solche Aktivitäten. Dabei sind neben der täglichen Grundpflege eine aktive Ansprache und Begleitung für Betroffene ebenfalls wichtig. Zudem ist häufig die Beschäftigung einer sogenannten 24-Stunden-Pflegekraft eine gute Alternative für Angehörige. Sie zieht direkt in den Haushalt des Pflegebedürftigen und betreut ihn eng – ganz besonders auch außerhalb der klassischen Pflegetätigkeiten. So übernehmen 24-Stunden-Pflegekräfte beispielsweise Fahrdienste zu Geburtstagsfeiern, organisieren gemeinsame Einkäufe oder bieten bei Spaziergängen einen Arm zum Einhaken. (Borgmeier Public Relations/red)



Foto: AlexRaths/Stock/Thinkstock

Fünf Spartipps vom Verbund Pflegehilfe

Pflege bringt eine Vielzahl an Kosten mit sich, die oftmals nur schwer durch die vorhandenen Zuschüsse, wie beispielsweise das Pflegegeld, abgedeckt werden können.

„Häusliche Pflege darf kein Luxus sein! Das ist unsere klare Forderung und der Anspruch an unsere Arbeit. Wir möchten jedem Menschen eine individuelle Pflege zuhause ermöglichen“, so Johannes Haas, Gründer und Geschäftsführer des Verbund Pflegehilfe.

Die Tipps im Einzelnen

Für Geräte, die im Pflegealltag benötigt werden, übernimmt die Krankenkasse die Stromkosten. Pflegebedürftige können einen Strommesstecker nutzen und sich die Verbrauchskosten erstatten lassen. Regionale Zuschüsse und Förderungen sollten genutzt werden. Für alle, die den KfW-Investitionszuschuss über 4.000 Euro zum altersgerechten Umbau bereits genutzt haben, bietet sich ein Blick in die Förderdatenbank für regionale

Zuschüsse an. So können weitere Maßnahmen finanziert werden. Im Fall einer Verhinderungspflege kann diese bis zu vier Jahre rückwirkend geltend gemacht werden. Hierfür ist lediglich eine Rechnung des Pflegedienstes oder eine Aufstellung mit Stundenlohn bei der Pflegekasse vorzulegen. Kostenlose Leistungen sollten in Anspruch genommen werden. Ob Hausnotruf, Pflegehilfsmittel oder Inkontinenzartikel, für die entstehenden Kosten kommt die Pflege- bzw. Krankenkasse auf. Hilfsmittelverzeichnis prüfen und sparen: Im Hilfsmittelverzeichnis finden sich alle nützlichen Hilfsmittel, für deren Kosten die Krankenkasse aufkommt. Ein ärztliches Rezept oder die Empfehlung eines Pflegedienstes sind ausreichend. (ots/red)

10 Zuschüsse, die Pflegebedürftigen zustehen:
www.lokalmatador.de/webcode/thema-3270/

Notvertretungsrecht für Ehegatten

Mit dem Inkrafttreten des Gesetzes zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts wird das Bürgerliche Gesetzbuch ergänzt um ein beschränktes Recht der Ehegatten auf gegenseitige Vertretung in Angelegenheiten der Gesundheitspflege. Das in § 1358 BGB geregelte Vertretungsrecht greift, wenn ein Ehegatte aufgrund von Bewusstlosigkeit oder Krankheit seine Angelegenheiten der Gesundheitspflege nicht mehr besorgen kann. Es bezieht sich insbesondere auf die Einwilligung in ärztliche Eingriffe und den Abschluss von Behandlungsverträgen. Das Notvertretungsrecht ist zeitlich begrenzt auf maximal sechs Monate. Das Ehegattennotvertretungsrecht ist nachrangig zu einer bestehenden Betreuung oder Vorsorgevollmacht. (Bundesministerium der Justiz/red)

Was gehört in den Notfallordner? Mehr dazu auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-2765/



Foto: Ridofranz/Stock/Getty Images Plus

SPARE MIT DEM NUSSBAUM CLUB

Löse Coupons auf deinem Smartphone und unterwegs ein.



Mehr als 7.500 2:1-Coupons

Stöbere in mehr als 7.500 2:1-Coupons zu Themen wie **Freizeit, Essen & Trinken oder Reisen** und finde den passenden Coupon für dich. Suche nach bestimmten Orten oder Partnern, filtere nach Kategorien oder speichere deine eigenen Favoriten, um deinen Coupon wiederzufinden.



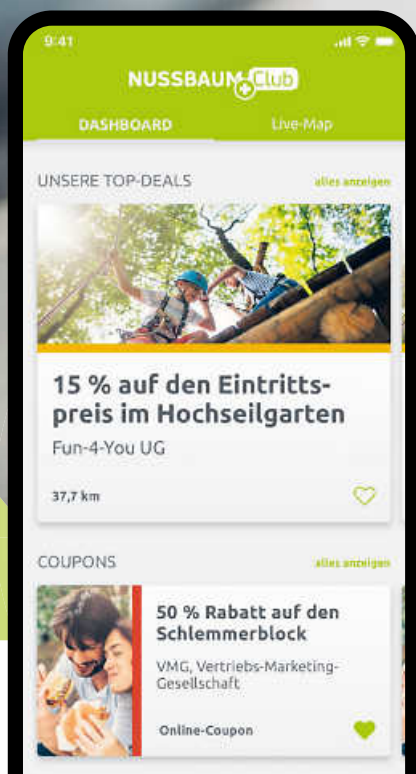
Nutze die **Live-Map**, um **Coupons in deiner Nähe** zu entdecken und direkt einzulösen.



Nimm an regelmäßigen und tollen **Gewinnspielen** teil.



In unserer Nussbaum Club App findest du immer die **aktuellen Artikel** aus dem **Nussbaum Club Magazin**.



Spare mit dem Nussbaum Club und lade dir jetzt kostenlos die Nussbaum Club App herunter!



<https://nussbaumclub.net/nbc-0010-03/>



FREIZEIT

Foto: jr/NM

Hier lebten unsere Vorfahren: Die Pfahlbauten in Unteruhldingen sind UNESCO-Weltkulturerbe.

AM 4. JUNI IST UNESCO-WELTERBETAG

Einen Blick hinter die Kulissen gewähren, Welterbestätten erleben und erlebbar machen und so Menschen zusammenführen – diesem dreifachen Zweck dient der UNESCO-Welterbetag, der deutschlandweit immer am ersten Sonntag im Juni gefeiert wird.

„Unsere Welt. Unser Erbe. Unsere Verantwortung.“ Unter diesem Motto rücken die Welterbestätten in Deutschland dieses Jahr Fragen der Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt von Führungen und Mitmachaktionen. Insgesamt 51 Kultur- und Naturerbestätten zählen in Deutschland zum UNESCO-Welterbe. Vom Wattenmeer, über den Kölner Dom bis hin zum Augsburger Wassermanagement-System – zusammen machen sie die Geschichte der Menschheit und die Wunder der Natur erlebbar und wecken das Interesse an der eigenen Geschichte. Ihnen gemeinsam ist ihr außergewöhnlicher universeller Wert, also ihre Bedeutung nicht nur für nationale oder lokale Gemeinschaften, sondern für die gesamte Menschheit.

SIEBEN AUS 51

Wer die Welterbestätten erkunden möchte, hat in Baden-Württemberg gute Karten, denn allein sieben dieser herausragenden

Kulturstätten sind hier zu finden. Von geschichtsträchtigen Stätten wie dem Kloster Maulbronn über die Insel Reichenau mit ihren Gärten und dem Kloster hin zur alten Kurstadt Baden-Baden – einst „Sommerhauptstadt Europas“ – das Weltkulturerbe ist so vielfältig wie das Ländle selbst.

AUF DEN SPUREN DER RÖMER

Die alten Römer brachten nicht nur Kultur ins wilde Germanien, sondern mit dem obergermanisch-raetischen Limes auch ein heutiges Weltkulturerbe. Denn die grenzüberschreitende Welterbestätte „Grenzen des römischen Reiches“ verläuft auf 164 Kilometern durch den Norden Baden-Württembergs durch waldreiche Landschaften der Naturparks Neckartal-Odenwald und Schwäbisch-Fränkischer Wald sowie durch Hohenlohe.

Zum Welterbetag präsentiert sich zum Beispiel das Limesmuseum Aalen den ganzen Tag über mit Museumsführungen und spannenden Einblicken in die Welt der Römer und Germanen.

PADDELN WIE IN DER STEINZEIT

Jede Menge Action bietet auch das Ensemble der Prähistorischen Pfahlbauten

um die Alpen. Man kann im Pfahlbaumuseum Unteruhldingen nicht nur ganzjährig in die Geschichte unserer Vorfahren eintauchen; mit der internationalen Einbaumregatta im Rahmen der Konstanzer Bodenseewoche gibt es dieses Jahr sogar eine Premiere: Die zuerst von Hand gefertigten Urzeit-Kanus werden am 3. Juni, einen Tag vor dem UNESCO-Welterbetag, über den Bodensee schippern. Am 4. Juni gibt es dann Vorträge und einen Museumsspaziergang „über die Grenze“.

URGESCHICHTE ERLEBEN

Ein buntes Programm gibt es auch in den Eiszeithöhlen der Schwäbischen Alb im Lone- und Achtal. Hier wurden die ältesten Musikinstrumente und Kunstwerke der Menschheit gefunden. Im Rahmen von Wanderungen und Führungen im Urgeschichtlichen Museum Blaubeuren gibt es viel zu entdecken.

ARCHITEKTUR PUR

Und in der Stuttgarter Weissenhofsiedlung ist der Eintritt zum Museum nicht nur den ganzen Tag frei, auch die architektonischen Highlights von Le Corbusier können dort in Sonderführungen erkundet werden. (jr)



Beispiel für herausragende Architektur: das Le Corbusier Haus Weissenhof.

Foto: TMBW/Lengler



Alle sieben Welterbestätten in BaWü im Überblick und die Events zum Welterbetag 2023 gibt es über den QR-Code oder auch hier:



<https://lokalmatador.net/welterbe/>



QR-Code scannen
für mehr Infos
zu Ihrem
Abonnement

Lokal und regional immer bestens informiert – alles in einem Abonnement

Außerdem sparen Sie mit 7.500 Coupons und werden für Ihre Freizeit inspiriert.



1. Lokal

Ihr Amtsblatt regelmäßig in Ihren Briefkasten erhalten und online als ePaper auf Lokalmatador.de lesen



2. Regional

Zusätzlich 380 Amtsblätter und Lokalzeitungen als ePaper auf Lokalmatador.de lesen



3. Freizeit

Mit den Magazinen „Heimat entdecken“ – Nussbaum Club Special (4x/Jahr) für die Freizeit inspirieren lassen



4. Coupons

Im Alltag mit mehr als 7.500 Nussbaum Club Coupons sparen und regelmäßig an Gewinnspielen teilnehmen

STELLEN **jobsuche**BW

Evangelische Sozialstation
Bad Rappenau - Bad Wimpfen e.V.



**Personalwesen /
Assistenz Geschäftsführer**
(m/w/d) 50 % unbefristet

Ausführliche Infos:
www.sozialstation-badrappenau.de/personalwesen

Fragen / Bewerbung:
Evang. Sozialstation Bad Rappenau-Bad Wimpfen e.V.
Herr Johannes Klopprogge, Geschäftsführer
Bahnhofstraße 6, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 / 91 95 22, Bewerbungen@sozialstation-badrappenau.de
www.sozialstation-badrappenau.de




An unsere Leser, Autoren und Kunden

NUSSBAUM

**Fronleichnam
Terminänderungen**

Amtsblatt der Gemeinde Hüffenhardt

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

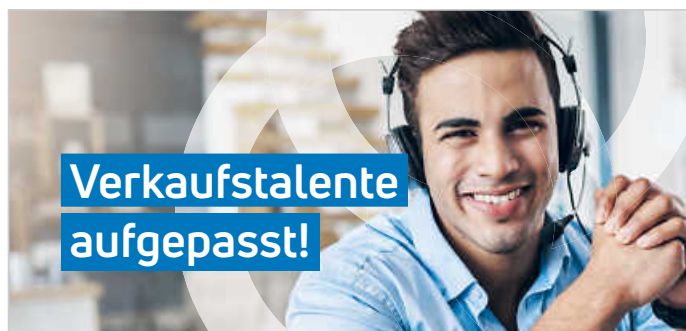
Redaktionsschluss¹ Mo. 5. Juni 2023, 16:00 Uhr

Anzeigenschluss² Di. 6. Juni 2023, 13:00 Uhr

Verteilung ab Mi. 7. Juni 2023

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure
²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

www.nussbaum-medien.de



**Verkaufstalente
aufgepasst!**

NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Verkaufsteams zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Mediaberater / Verkäufer
im Innendienst (m/w/d)**

in Teil- oder Vollzeit (20 – 39 Stunden/Woche)
am Standort Bad Rappenau.

Ihre Aufgaben

- Eigenständige telefonische Beratung unserer Anzeigenkunden
- Erstellung individueller, crossmedialer Werbekonzepte sowie Angebotsabwicklung und Verkauf für unsere Print- und Online-Produkte
- Aktive Beratung und Betreuung unserer Bestandskunden, um langfristige Kundenbeziehungen zu stärken
- Kontinuierlicher Ausbau unseres Kundennetzwerks durch bedarfsorientierte Beratung im Neukundengeschäft

Das bringen Sie mit

- Idealerweise einen kaufmännischen Hintergrund bzw. eine adäquate Qualifikation im Vertrieb oder in der Kundenberatung
- Kommunikationsstärke sowie freundliches und kompetentes Auftreten
- Verhandlungs- und Verkaufsgeschick mit abschlussorientierter Arbeitsweise
- Erfahrung im Vertrieb erwünscht

Unter anderem bieten wir Ihnen

- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- 30 Tage Urlaub pro Jahr plus Sonderurlaub bei persönlichen Ereignissen
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte
- Onboarding mit Patenprogramm inklusive interner und externer Weiterbildung

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchentraße 10 - 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de

IMMOBILIEN

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche.

Verkaufen Sie an unsere Kunden oder direkt an uns.

- Verwandeln Sie Ihre Immobilie mit der Leibrente in bares Vermögen
- Finanzielle Freiheit im Alter mit lebenslangem Wohnrecht



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Infos unter:
Tel. 0711 4005440



Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Haussanierung

– Teil 3 folgt in KW 26 –

Um veraltete Immobilien zu sanieren, müssen Käufer oft mehrere zehntausend Euro aufwenden. Dies wird beim Erwerb von Wohneigentum oft unterschätzt. Das **Institut für Wohnen und Umwelt (IWU)** hat untersucht, welches Budget für welche Sanierungsarbeiten nötig ist. Die Kostenersparnis wurde, jeweils ausgehend vom aktuellen Energiepreis, über 25 Jahre mit einer realistischen Energiepreissteigerung von drei Prozent pro Jahr errechnet.

Sanierung lohnt sich insbesondere im Hinblick auf die steigenden **Heizkosten**. Die Preise für Heizöl sind von 2002 bis 2012 um elf Prozent pro Jahr gestiegen. Der Preis für Erdgas steigerte sich jährlich um fünf Prozent. Dies macht sich in Ihrem Geldbeutel bemerkbar, da rund **72 Prozent des Energiebedarfs** eines Haushaltes allein für die Heizung aufgewendet werden.

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

IMMOBILIENVERKAUF IST PROFISACHE!



KOMPETENT – EHRlich – ERFAHREN – MENSCHLICH

Uns kennen Sie nicht aus dem Fernsehen,
uns kennen Sie aus der Region!

Büro Sinsheim, Telefon 07261 40 620-0
sinsheim@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!



GESUNDER RÜCKEN

www.lokalmatador.de/fit-gesund/

Foto: doble-d/iStock/Getty Images Plus

Fundament für ein gesundes Leben

Unser Bewegungssystem verleiht uns eine aufrechte Körperhaltung und schützt die inneren Organe, wie beispielsweise Herz, Niere oder Lunge vor Schäden. Das Bewegungssystem ist Grundlage für ein intaktes Leben, die körperliche Aktivität ist für unsere Gesundheit ausschlaggebend. Darauf weist der Berufsverband für Orthopädie und Unfallchirurgie e.V. (BVOU) hin.

Zum menschlichen Bewegungssystem gehört das Gebilde unseres Körpers, das dafür Sorge trägt, dass wir aufrecht gehen und stehen können. Es setzt sich aus Gelenken, Knochen und Muskeln zusammen. Hinzu kommen Bänder, Knorpel, Bandscheiben und Sehnen. Zu den Aufgaben des Bewegungssystems zählen auch die Neubildung von Blutzellen im Knochenmark; das zentrale Nervensystem ist zudem in unserer Wirbelsäule eingebettet. Nicht zuletzt beeinflusst die Skelettmuskulatur den Stoffwechsel und das Immunsystem. Tendenzen wie Fehlhaltungen, Inaktivität und Gewichtszunahme wirken sich negativ auf den gesamten Organismus aus: „Bewegung ist nicht nur Leben, sondern auch Medizin. Unser Körper wird durch fehlende Bewegung geschwächt“, mahnt Prof. Dr. Tobias Renkawitz, Ärztlicher Direktor der Orthopädischen Universitätsklinik Heidelberg und BVOU-Vizepräsident. „Das heißt aber auch, dass sich viele orthopädische Erkrankungen wie chronische Rückenschmerzen, Knie- und Hüftschmerzen durch geeig-

nete Bewegungsprogramme wirksam lindern lassen.“ Bei Beschwerden stehen Betroffenen mit dem Fachbereich Orthopädie und Unfallchirurgie die beste Versorgung und die modernsten Verfahren zur Verfügung.

Bewegung ist die beste Medizin

Um Krankheiten und damit verbundene weitreichende Folgen zu vermeiden und zu verhüten, ist regelmäßige körperliche Betätigung essenziell. Der BVOU unterstreicht zudem die Wichtigkeit von:

- Fokussierung auf eine gesunde Körperhaltung mit aufrechter Wirbelsäule,
 - gelenkschonendem Verhalten im Alltag,
 - Erhalt und Verbesserung der Muskulatur und der Knochendichte,
 - Verringerung von Schonhaltungen in Job und Freizeit,
 - Dehnübungen und Beweglichkeitstraining für eine Gelenkbeweglichkeit und
 - diversen Entspannungstechniken zur Auflösung von Muskelverspannungen.
- (ots/BVOU/red)

Bildgebende Verfahren bei Rückenschmerzen – mehr auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2902/

<p>Möbel Innenausbau Schreinerei HOFMANN Inhaber Tilo Feth Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß</p>	<p>In einem Bett von uns schlafen Sie gesund. Und Geschmackvoll!</p>

Yoga & Co. für die Rückengesundheit

Wer unter Rückenschmerzen leidet, für den ist es sinnvoll, Bewegungsprogramme wie Yoga, Qi Gong oder Pilates zu praktizieren. Die Übungen tragen dazu bei, die Körperhaltung zu verbessern, die Muskeln zu stärken und die Beweglichkeit zu erhöhen. Durch die gezielte Kräftigung der Muskulatur wird die Wirbelsäule stabilisiert und entlastet, was wiederum Schmerzen lindern kann. Zudem fördern diese Übungen die Entspannung und reduzieren Stress, was bei sehr vielen Betroffenen ebenfalls positive Auswirkungen auf Schmerzen im Rückenbereich hat. Es ist jedoch wichtig, die Übungen unter fachkundiger Anleitung zu erlernen und bei akuten Schmerzen zunächst einen Arzt aufzusuchen. (ao)

Yoga & Co. sind besonders für Best Ager geeignet, mehr auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-634/



Foto: dusanpetkovic/iStock/Getty Images Plus



FREIZEIT

Entlang der Badischen Spargelstraße finden sich viele Infos über Anbau und Geschichte des Stangengemüses.

DIE BADISCHE SPARGELSTRASSE – DEM KÖNIGLICHEN GEMÜSE AUF DER SPUR

„Bis Johanni nicht vergessen ... sieben Wochen Spargel essen.“ Das sagt zumindest eine alte Bauernweisheit. Bis Johanni, also bis zum Johannestag am 24. Juni, hat das Gemüse Saison – wir sind also mittendrin in der Spargelzeit. Warum also nicht mal auf kulinarische Reise gehen? Die Badische Spargelstraße führt als touristische Route von Schwetzingen nach Lichtenau rund 130 Kilometer von Nord nach Süd durch das nordbadische Spargelanbauggebiet. Und auf der kulinarischen Genießerroute lässt sich vor allem in der Spargelsaison so einiges entdecken.

Dabei geht es auf der 1994 eröffneten Badischen Spargelstraße nicht ausschließlich um das königliche Gemüse, auch abseits der Spargelfelder gibt es viel zu sehen. Die Ferienstraße lässt sich hervorragend mit dem Fahrrad, den Wanderschuhen oder dem Auto erkunden.

Der Spargelanbau hat in Nordbaden mittlerweile eine lange Tradition. In der Kurpfalz wird Spargel bereits seit dem 17. Jahrhundert kultiviert, Schwetzingen als Startpunkt der Route gilt als das Anbauggebiet, in dem

das „Weiße Gold“ deutschlandweit am längsten durchgehend angebaut wird: 1668 wies Kurfürst Carl Ludwig seine Hofgärtner an, Spargel im Schlossgarten für die kurfürstlichen Tafel anzubauen; eine Tradition, die sich rund um die Spargelstadt bis heute gehalten hat.

FRISCH VOM FELD ...

Während der Spargelsaison, etwa von Mitte April bis Ende Juni, kann der Spargel direkt beim Erzeuger in zahlreichen Hofläden erworben werden. Einige Spargelbauern gewähren Besuchern interessante Einblicke in ihre Arbeit. Sie können zum Beispiel auf dem Feld dabei sein und manchmal sogar ihren Spargel selbst stechen. Darüber hinaus wird in die Schematik der Spargelsortierung eingeführt.

... AUF DEN TELLER

Die Restaurants in der Region bieten neben klassischen oder sogar historischen Spargelgerichten das Stangengemüse auch in ausgefallenen kulinarischen Kreationen an. Schwetzingen nimmt auch hier eine Vorreiterrolle ein: Jedes Jahr bestimmt die Spargelstadt einen Spitzenkoch, der als Spargel-

pate nicht nur den ersten Spargel der Saison ernten darf, sondern auch als Repräsentant der kochenden Zunft Botschafter für das Gemüse ist. In diesem Jahr ist das Robert Rädels vom Heidelberger „oben“, jüngst erneut mit dem Michelin-Stern ausgezeichnet. Die Badische Spargelstraße hat zudem noch jede Menge historisch Besonderes zu bieten: Reizvolle, ehemals fürstliche Residenzen, wie Schwetzingen mit seinem Schloss und Schlossgarten, Bruchsal oder Rastatt mit Schloss Favorite, sind überregional bedeutende touristische Magnete. Bei Festessen der gekrönten Häupter durfte das königliche Gemüse selbstverständlich nicht fehlen.

In den Städten und Gemeinden entlang der Route laden kleine Museen ein, in die jeweilige Lokalgeschichte einzutauchen. Thematisiert wird dort zum Teil auch die Historie des Spargelanbaus, zum Beispiel im Römermuseum Stettfeld. Größere und kleinere Events und kulinarische Feste rund um die weißen Stangen in der Orten der Spargelstraße, wie beispielsweise der Walldorfer Spargelmarkt, laden zum Schlemmen und Genießen ein. (dyh/jr)



Am Schwetzingener Schlossplatz steht die Spargelfrau als Symbol für das „Weiße Gold“

Fotos: Tobias Schwerdt/
Stadt Schwetzingen


lokalmatador

Alle Orte an der Badischen Spargelstraße mit vielen Ausflugstipps gibt es hier online im Artikel:

<https://lokalmatador.net/spargelstrasse/>

GESCHÄFTSANZEIGEN



Autohaus Ralph Müller OHG

Suzuki-Vertragshändler



Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de
www.autohaus-mueller.de



Schwarzacher Straße 7
74858 Aglasterhausen
www.rolladen-longerich.de
oder ☎ 06262 / 859
info@rolladen-longerich.de

WIR STELLEN ALLES IN DEN SCHATTEN

Das Fachgeschäft für Sonnen- und Wetterschutz

- | | | |
|-----------------|--------------------|-------------|
| Terrassendächer | Lamellendächer | Pergolen |
| Markisen | Sonnenschirme | Rollläden |
| Raffstore | Insektenschutz | Haustüren |
| Garagentore | Innenbeschattungen | Reparaturen |

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-

ACHTUNG



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

- Ford
- Mitsubishi
- Nissan
- Opel
- Peugeot
- Renault
- Skoda
- Toyota
- Oldtimer

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia



www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstererhandwerk
mit Tradition



Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

www.mein-laendle.de



Bewegend

Jetzt im Handel



Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs

Werbung bringt Erfolg!